1236

# Amtsblatt

der

Stadt

Erscheint jede Woche Samstag. Bezugspreis jährlich RM 10.—, halbjährlich RM 5.33 mit Postzusendung / Einzelnummer 20 Rpf.



Wien W. PRESSGASSE 24

Schriftleitung und Derwaltung: Wien, 1., Neues Rathaus / Ruf: A=28=500, Klappe 26. Postsparkassenamt Wien, Kto.=Nr. 210.045

Mr. 18

Wien, 6. Mai 1939

47. Jahrgang

ABTELLENG FOR EVATISTI

## Die Neuordnung der Wiener Stadtverwaltung

Am 1. Mai ist das Oftmark-Gesetz in Kraft getreten. Das entscheidende Reue, das dieses vom Führer erlassene Grundgesetz bringt, besteht darin, daß von der Willensbildung der Partei die gesamten öffentlichen Funktionen bestimmt werden. Der Gauleiter als Beauftragter der NSDUP ist Chef der gesamten staatlichen und kommunalen Verwaltung.

In dieser Eigenschaft hat Gauleiter Bürdel nunmehr seine nächsten Mitarbeiter im staatlichen und kommunalen Sektor berufen.

#### Die Berufung der Beigeordneten

bedarf nach der deutschen Gemeindeordnung der Zustimmung des Reichsministers des Innern. Daher hat der Gauleiter bis zur endgültigen Bestellung der Beigeordneten, die in Kürze erfolgen wird, mit der kommissarischen Leitung der Hauptarbeitsgebiete sieben Männer betraut, deren Namen den Wienern wohl befannt sind.

Als erster Beigeordneter tritf an die Seite des Gauleiters der bisherige Bürgermeister

#### Dr.-Ing. Renbacher,

der auch jest die Amtsbezeichnung Bürgermeister führt. — Dr.-Ing. Renbacher hat in der schweren ilbergangszeit als erster Bürgermeister von Wien im Dritten Reich die Berwaltung der Stadt geführt und er tritt nun in voller Anerkennung der politischen Rotwendigkeiten in guter Kameradichaft an die Seite des neuen Berwaltungschefs, des Gausleiters und Reichskommissars Bürdel.

Bürgermeister Dr.-Ing. Renbacher ist der allgemeine Bertreter des Gauleiters in der gemeindlichen Berwaltung und wird dis zur Aufgliederung der Berwaltung in einen staatlichen und einen gemeindlichen Sektor den Gauleiter auch in der gesamten Berwaltung vertreten. Der Gauleiter wird ihm besonders wichtige Aufgaben auf den verschiedensten Gebieten, insbesondere auf dem Gebiete der Repräsentation zusteilen. Während einer Übergangszeit wird Dr.-Ing. Reubacher noch persönlich zwei Hauptarbeitsgebiete, nämlich die Stadtkämmerei, d. h. das gesamte städtische F in anzwe se n, und das B au we sen sühren. Durch eine vom Gauleiter in Aussicht genommene baldige Berufung eines Fachmannes in die Hauptabteilung Bauwesen wird Bürgermeister Dr.-Ing. Reubacher dann später entlastet werden können.

Der bisherige Bigebürgermeifter

#### Ing. Sanns Blaichte

wurde mit der Hauptabteilung für Berkehrswerbung und kulturelle Aufgaben betraut. Die besonderen kulturellen Aufgaben werden vom Gauleiter persönlich wahrgenommen. — Der bisherige Bizebürgermeister

#### Thomas Rozich

wird für eine gesunde Jugendpflege sorgen und die Sportangelegenheiten der Gemeinde betreuen. Ihm wird der Gebietsführer der Hoff als erster Mitarbeiter zur Seite treten. — Der bisherige Bizebürgermeister

#### Frang Richter

wurde mit der Hauptabteilung für Gefund heitspflege und Sozialverwaltung betraut. — Dem Gauwirtschaftsberater

#### Ing. Rafelsberger

wurden die städtischen Unternehmungen, an denen die Stadt Wien in hervorragendem Maße beteiligt ist. Weiter obliegt ihm die Verantwortung für das Marktamt und die Versorgung der Stadt Wien mit Lebensmitteln und sonstigen Gebrauchsartikeln, gleichzeitig führt er das Amt für besondere Aufgaben auf dem Gebiete des Bierjahresplans. Er ist auch Gauwirtschaftsberater.

#### Stabsleiter Butefch

übernimmt die vielleicht schwerste Aufgabe im gesamten Bereich der kommunalen Berwaltung, nämlich das Wohnungs und Siedlung swesen. Seine Tätigkeit im Arbeitsdienst und als Stadsleiter der Ganleitung läßt erwarten, daß er diese schwierige Aufgabe mit Energie anpacken und im Rahmen des Wöglichen zu einer Lösung bringen wird.

#### Rreisleiter Dr. Tabs

wurde die Betreuung der durch die Eingemeindung zur Stadt Bien gefallenen Landgebiete übertragen. Er wird dafür zu sorgen haben, daß diese Gebiete im Rahmen der großstädtischen Berwaltung nicht zu furz kommen. Er wird im Rahmen der Organisation und der

Finanzen der Stadt Bollmachten erhalten, die die Lebensintereffen diefer eingegliederten Bebiete unbedingt ficherftellen, so daß sich auch die Landgebiete im Rahmen der Einheits= gemeinde Wien zufrieden fühlen werden.

Als Beauftragter der NSDAB und Chef der Berwaltung hat Gauleiter Bürdel weiter auch

#### die neuen Ratsherren der Stadt Wien

berufen, durchwegs Männer, die sich im politischen Kampf als lautere Charaftere bewährt haben. Es find aber auch Männer, die entweder in der harten Handarbeit ihre Pflicht getan oder als führende Männer der Birtschaft, der Bissenschaft und der Kultur ihre besten Kräfte eingesetzt haben. Wenn die Wiener die Zusammensetzung des Katsherrenkollegiums betrachten, dann werden fie feststellen können, daß in der Auswahl dieser Männer die beste Kraft des Biener Bolkstums ihren Ausdruck und ihre Anerkennung findet.

Die Ramen der neuen Ratsherren sind:

Kreisleiter Bans Urnhold, RSAR-Gruppenführer Kurt von Barifani, Ing. Rudolf Benefch, Gaubauernführer, Rreisleiter Berner, Ullrich Bettac, stellvertretender Intendant, Brofeffor Leopold Blauenfteiner, Bruno Brehm, Schriftsteller, Frang Brunnmüller, Rreisleiter Dörfler, Dr. Bans Fisch bod, Minifter a. D., 44=Dberführer Josef Fisthum, 44=Standartenführer Fridolin Blag, 44-Sauptfturmführer Rarl Grabenberger, Rreisleiter Griegler, H-Dberfturmbannführer Max Grillmaner, Ba. Johann Grubmüller, Maurer, SA-Brigadeführer Franz Sante, Rreisleiter Birich, Bottlieb Solubar, Metallarbeiter, Brofeffor Bilhelm Jerger, 14-Dberführer Konstantin Rammerhofer, Brof. Friedrich Josef & no II, Reftor der Universität, Rreisleiter Rowarif, Bauamtsleiter Anton Langer, Ing. Frang Leibenfroft, Leiter der Abteilung beim Sandelsbund, Dr. Sans Malgacher, Bergrat, Josef Meierhofer, Anglo-Elementar-Berficherung, Sa-Standartenführer Dhnheifer, 44-Obersturmbannführer Dr. Walter Ott, Rreisleiter Bangerl, Bg. Sans Beteret, Strafenbahner, Rreisleiter Betrat, Bg. Walter Rentmeifter, SA-Obergruppenführer hermann Reichnb. Lorenz Rhomberg, SU-Brigadeführer Beribert Seidler, NSFR-Gruppenführer Dr. Frip Simmer, Bg. Anton Schießer, Mechaniker, Frang Schimanet, Metallarbeiter, Bauamtsleiter Rarl Schneeberger, Dr. Philipp von Schoeller, Dr. Bans Stigleitner, Friedrich Tilgner, Prafident der Meffe A. G., Rreisleiter Berner = Tutichfu, Rarl 3 a ch, Schloffermeifter.

## Kultur

#### Wettbewerb für ein Walther von der Vogelweide= Denkmal auf dem Leopoldsberg in Wien

Das Kulturamt der Stadt Wien schreibt zur Erlangung bon Ideen-Entwürfen zu einem Balther-von-der-Bogelweide-

Denkmal einen Reichswettbewerb aus.

Beteiligungsberechtigt find alle bildenden Künftler deutscher Reichsangehörigkeit, die im Deutschen Reich ober im Gebiete des Reichsproteftorates Bohmen und Mahren wohnen und Mitglieder der Reichskammer der bildenden Rünfte find.

Diefes Denkmal foll das Birken Balthers von der Bogelweide als Borfampfer für die Einheit des Deutschen Reiches, als Sanger der Freiheit, des deutschen Beiftes und als einer der größten Dichter unferes Bolfes verfinnbildlichen.

Als Aufstellungsort wurde der Leopoldsberg ausgewählt, und zwar foll das Denkmal am fteilabfallenden Rordhang aufgestellt und so zu einem weithin sichtbaren Bahrzeichen von Bien werden. Der architektonischen Ausgestaltung wird daher auch ein besonderes Augenmert zuzuwenden sein.

Das Baugelände, auf dem das Denkmal errichtet werden soll, ist aus den Planen und Lichtbildern, die den Ausschreis

bungsbedingungen beigegeben find, ersichtlich.

gelande und den eingetragenen Schichtenlinien.

Es werden folgende Plane beigegeben: 1. Ein Blan Dt 1 : 25.000 mit den eingetragenen Standpunkten zu den Lichtbildern.

2. Ein Plan M1: 3500 mit der näheren Umgebung. 3. Ein Plan mit M1: 1000 mit dem eigentlichen Bau-

4. Lichtbilder.

Die Unterlagen find im Rulturamt der Gauftadt Wien, 1., Reues Rathaus, Stiege 8, 1. Stock, Tur 21, gegen Entrichtung von RM 5,— erhältlich.

Das Preisgericht fett fich wie folgt zusammen: Borfibender: Gauleiter Josef Bürckel; Stellbertreter: Dr.-Ing. Hermann Reubacher, Bürgermeister, und Ing. Hanns Blaschke;

Mitglieder:

1. Architekt Dr. German Bestelmager, München,

2. Architekt Hermann Rutichera, Sachberater für Architektur im Rulturamt der Gauftadt Wien, Erfatmann: Architeft Johannes Cech, Sachberater im Rufturamt der Gauftadt Wien,

3. Bildhauer Projessor Arno Breker, Berlin, 4. Bildhauer Projessor Ferdinand Opit, als Sachbearbeiter sür Bildhauerei in der Landesleitung Gau Wien der Neichskunst-

5. Bildhauer Professor Rarl Stemolat, Bien,

6. Bildhauer Professor Bilhelm Fraß, Sachberater für Bildhauerei im Rulturamt der Gausiadt Bien, Erfahmann: Bildhauer Professor Alfred Hofmann, Bien, 7. Maler Professor Leopold Blauensteiner, Landesleiter der Reichs-

funftfammer Gau Wien, Erjahmann: Maler Professor Rudolf Bottger, Sachberater für

Malerei im Rulturamt der Gauftadt Bien,

8. Hermann Stuppad, Sachberater für Schrifttum im Rulturamt der Gauftadt Wien, Erfatmann: Osfar Jölli, Dienststellenleiter des Rulturamtes der Gauftadt Wien.

Für den Wettbewerb steht ein Betrag von RM 15.000, zur Berfügung.

Folgende Breife gelangen gur Bergebung:

RM 4000,-2. Preis . RM 3000. zwei 3. Preise je RM 2000,— . . . . . RM 4000,ferner 8 Antäufe je RM 500,- . . . RM 4000,

MM 15.000,-

Das Preisgericht behält sich eine allfällige ziffernmäßige Umstellung der Breise vor. Der 1. Breis gelangt aber jeden-

falls zur Bergebung.

Die Ausführung wird einem der Berfaffer der preisgefrönten oder auf Empfehlung des Preisgerichtes angekauften Entwürfe übertragen, foferne die dem Bettbewerb gugrunde liegende Aufgabe verwirklicht wird. Sollte fich die Notwendigfeit eines engeren Bettbewerbes ergeben, so werden hiezu die im Feenwettbewerb mit Preisen und Anfäufen ausgezeich= neten Rünftler herangezogen.

Die Breise werden innerhalb 14 Tagen nach Berlaut-

barung durch das Preisgericht ausbezahlt.

Die Stadt Wien erwirbt durch die Breiszuerkennung oder den Ankauf das Eigentumsrecht an dem Entwurf. Das

Urheberrecht bleibt dem Berfaffer gewahrt.

Die Entwürfe sind in der Zeit vom 27. bis 29. Juli 1939 von 9 bis 15 Uhr an das Preisgericht für das Walther-vonder-Bogelweide-Denkmal im Gebäude der Bereinigung der bildenden Künftler Wiens, Wien, 1., Friedrichstraße 12, einzusenden. Bei Einsendung durch die Post oder Bahn gilt das bescheinigte Aufgabedatum (Aufgabestempel). Auf der Außenfeite der Berpadung ift deutlich lesbar der Bermert: "B.-v. d.=Bogelweide=Denkmal=Wettbewerb" anzubringen.

Jeder Teil der Bettbewerbsarbeit muß und darf nur mit einer sechsstelligen Kennzahl (1 cm hoch, 4 cm lang) vers sehen sein. Die Kennzahl ist auf jedem Blatt in der rechten oberen Ede anzubringen, bei den plastischen Arbeiten in der rechten oberen Ede des Sodels. Gleichzeitig mit der Ginreichung der Wettbewerbsarbeit ift ein geschloffener und außen mit der Kennzahl versehener undurchsichtiger Briefumschlag, in dem fich der Rame und die genaue Unschrift des Ginfenders befindet, abzugeben.

Berlangt wird:

Ein Gesamtmodell 1: 100,

ein wesentliches bildhauerisches Teilstüd in ungetontem Gips 1:10,

ein Schaubild auf fester Brundlage bei einem Blatausmaß von  $1 m \times 0,60 m$ .

Die Situierung des Denkmals ift in dem Blan 1:1000 einzuzeichnen, die zur leichteren Beurteilung nötigen Plane find im Mafftab 1:200 zu verfassen.

Die Entwürfe gelangen zur öffentlichen Ausstellung, Ort und Zeit werden öffentlich befanntgegeben.

#### Chrenring ber Stadt Wien für Richard Walbemar

Bur Feier des 70. Geburtstages des befannten Schaufpielers und Sangers Richard Waldemar fand am 3. Mai im Raimundtheater ein Gefolgichaftsabend ftatt, bei dem Ing. Sanns Blafchte dem Biener Operettenliebling im Ramen der Stadt Bien ein herzlich gehaltenes Glüchwunschschreiben des Bürgermeifters Dr.-Ing. Reub ach er und einen Ehrenring der Stadt Bien überreichte. Bon der RS-Gemeinschaft "Araft durch Freude" erhielt Richard Waldemar ein Porträt des Reichsleiters Dr. Leh mit einer persönlichen Widmung; die Gefolgschaft des Raimundtheaters übergab ihm durch Intendant Willi Seidl eine wertvolle Uhr.

#### Das italienische Studentenorchesterlin Wien

Die als Abschluß ihrer Deutschlandreise in Wien weilenden Mitglieder des italienischen Studentenorchesters waren Donnerstag Mittag Gäste des Bürgermeisters der Stadt Bien auf dem Kahlenberg. An dem Empfang nahmen neben zahlreichen Borstandsmitgliedern der Deutsch-Ftalienischen Gesellschaft, Zweigstelle Wien, auch die führenden Persönlichfeiten der italienischen Rolonie in Bien teil.

In Bertretung des dienstlich verhinderten Bürgermeisters, der bekanntlich auch Prasident der Zweigstelle Wien der Deutsch-Ftalienischen Gesellschaft ist, begrüßte Senatsrat Dr. Schutovits die Gafte. In feiner in italienischer Sprache

gehaltenen Rede wies er unter anderem darauf bin, daß es gerade die Jugend ift, die mit ihrem unbengfamen Idealis-mus als Garant für die freundschaftlichen Beziehungen der beiden Staaten Deutschland und Italien bürgt. Den Dank der jungen Kameraden aus Italien brachte der Reiseleiter des Orchesters R. di Balma zum Ausdruck. "Die Eindrücke unserer Reise durch das befreundete Deutschland", so führte er aus, "fteigerten fich in Bien gu einem Sobepuntt, der uns in fteter Erinnerung bleiben wird."

## Rundschau

#### 99 Siedlungshäufer vor der Fertigftellung

Auf dem städtischen Gelande in Ragran, das von der Karl-Hofmann-Gaffe — der Johann Teich-Gaffe — dem Ragraner Anger und der Siebenburger Strafe umschloffen wird, wurde im September vorigen Jahres mit dem Bau von 84 Siedlungshäufern begonnen. Außerdem wurden im Janner 1939 in Erganzung der dort ichon bestehenden Freihof-Siedlung 15 Siedlungshäuser in Angriff genommen. Diese 99 Siedlungshäuser find nun in einem Zeitraum von 7, bow. 3 Monaten so weit gediehen, daß Mittwoch Bormittag die

Dachgleichenfeier ftattfinden fonnte.

Den Dant des Bürgermeifters Dr.-Ing. Neubach er und der Stadt Wien an die Arbeiter, an die verschiedenen Baufirmen und an die "Gesiba", die als Treuhänderin der Stadt die Durchführung des großen Bauborhabens leitet, brachte Stadtbaudirektor Ing. Du if il in einer furzen Unsprache zum Ausdruck. Dabei würdigte er die Bedeutung des Siedlungsbaues für eine gefunde Bolfspolitif und wies barauf hin, daß in wenigen Bochen nunmehr wieder 99 Biener Familien das Blud haben werden, eigene Saufer zu beziehen, die alle Boraussetzungen bieten, daß ihre Kinder zu gesunden Menschen heranwachsen. Abschließend sprach er dann über die erhöhte Bautätigkeit, die in Bien feit der Machtergreifung eingesett hat und erwähnte in diesem Zusammenhang, daß die Stadtverwaltung im Jahre 1938 mit dem Bau von 2000 Wohnungen begonnen habe und daß alle Vorbereitungen

getroffen seien, um heuer diese Ziffer noch zu überschreiten. Die 15 häuser der Freihof-Siedlung stehen auf einer versbauten Fläche von je 34 m². Sie sind vollständig unterkellert und maigelestig. und zweigeschossig. Im Erdgeschos befinden sich ein Wohn-zimmer, eine Küche und ein Baderaum, im ersten Stock Zim-mer, Kammer und Vorraum. — Bei den 84 anderen Siedlungshäufern ift die einzelne Bauftelle ungefahr 500 m2 groß mit einer verbauten Flache von rund 54 m2. Die Säufer find ebenerdig und haben eine ausgebaute Mansarde. Im Erdgeschof ift ein großes Zimmer, eine Rüche, ein Baschraum, ein Abort, eine Gerätekammer und ein Kleintierstall untergebracht. Im Bafchraum ift auch eine Badegelegenheit vor-

#### Feststunde ber Wiener städtischen Glektrigitats= werke

In der Bolfshalle des Wiener Rathaufes fand am Abend des 3. Mai eine Feststunde gur Chrung von 123 Dienstjubilaren der Wiener städtischen Eleftrizitätswerke ftatt. 89 Arbeiter und 34 Beamte waren versammelt, um im Kreise ihrer Arbeitsfameraden die 25jährige Zugehörigfeit gur Gefolg-ichaft der Eleftrigitätswerfe gu feiern. Zu diefer Ehrung der Jubilare waren auch der Burgermeifter der Stadt Bien M-Gruppenführer Reubacher und der Gaubeauftragte der DUF-Bien Bg. Schneeberger ericbienen.

Nach einer furzen Begrüßung der Arbeitsjubilare und Chrengafte durch den Betriebsführer der ftadtischen Eleftri-zitätswerte Dir. Gabler ergriff der Burgermeifter das Wort. Er wies in seiner Ansprache barauf bin, daß es im wesentlichen Angehörige seiner Generation seien, die dieses stolze Fest begingen. Die Zeitspanne, in der die Arbeitskameraden ihr Anrecht auf die heutige Feier erwarben, umschloß ein gewaltiges Stück Weltgeschichte. Sie reicht zurück in jene Epoche vor 1914, da die dunklen, ungeklärten Probleme der österreichisch-ungarischen Monarchie unser aller Leben beschatteten; sie beinhaltet das größte Kingen aller Zeiten, da die Völker der Erde bewaffnet gegeneinander antraten, und die nachsolgenden traurigen Jahre, in denen Wien als überdimensionierte Hauptstadt eines lebensunsähigen Kleinstaates dahinvegetierte. Sie umschloß aber auch jenes Jahr des Sieges, in dem der großdeutsche Rationalstaat entstand und der Führer Wien und die Ostmark besteite. Nach einem Hinweis auf die vielen schaffensfrohen Jahre, die den Jubilaren noch bevorstünden, und der Versicherung, niemand möge daran zweiseln, daß Adolf Sittler und seine Bewegung ihre Aufgabe darin sähen, die soziale Frage im Sinne der höchsten Gerechtigkeit zu lösen, schloß der Bürgermeister mit den Worten:

"Glauben Sie mir, daß die nationalsozialistische Stadtverwaltung es immer als ihre vornehmste Pflicht betrachten wird, Schritt für Schritt in den Betrieben der Stadt Wien, und dadurch ausstrahlend auf andere Betriebe, die nicht der Stadt gehören, die Lebensumstände und Arbeitsbedingungen, die Lebenshaltung und Ehre ihrer Gesolsschaft zu verbessern."

Dann überreichte der Bürgermeister den Jubilaren die Ehrenge sich en f.e. Während die Arbeiter einen namhaften Geldbetrag erhielten, der es ihnen ermöglicht, im Kreise ihrer Familie fröhlich das Fest ihres 25jährigen Dienstjubiläums zu seiern, erhielten die Beamten die ledergebundene Jubiläumsausgabe des Buches aller Deutschen, Adolf Hitlers "Wein Kampf".

Anschließend überbrachte Pg. Schneeberger den seiernden Arbeitskameraden die herzlichsten Glückwünsche des Gauleiters Bürckel zu ihrem Ehrentag. Mit großer Freude wurde seine Mitteilung entgegengenommen, daß der Gauleiter in nächster Zeit eine Betriebsbesichtigung der städtischen E-Werke vornehmen und hiebei noch persönlich den Jubilaren für ihre treuen Dienste danken werde. Schließlich übergab er noch allen Jubilaren im Auftrag des Gauleiters als Ehrengabe einen höheren Geldbetrag, Rach herzlichen Dankesworten eines Arbeiters sand die Feststunde mit den Liedern der Nation ihren weihevollen Ausklang.

#### Wieder 1300 Neueinstellungen bei ber Stadt Wien

Im Auftrag des Reichskommissars und Gauleiters Bürde I nahm der Bürgermeister der Stadt Wien Dr.-Jng. Neuba der am 4. Mai im Festsaal des Rathauses die Bereidigung von 800 Arbeitern und 500 Angestellten vor, die in den letzten Monaten bei der Hoheitsverwaltung der Stadt Wien sowie bei den städtischen Betrieben und Unternehmungen neu in Dienst gestellt wurden.

Der Bürgermeister gab in seiner Rede einen Rüdblick auf die Berhältnisse in Bien vor der befreienden Tat des Führers und zeigte, wie grundlegend sich das Antlit dieser Stadt seither geändert hat. Er suhr fort:

"Benn Sie sich dies alles vor Augen führen, dann muffen Sie auch alle jene großzügige Gesinnung betätigen, die nicht an irgend welchen Ginzelheiten haftet, die eben noch nicht bereinigt sind. Denn es ist unmöglich, die innere Struktur eines Bolkes in lurzer Zeit so zu verändern, daß alle unverzichtbaren Ziele des Führers und seiner Bewegung zur Erfüllung gelangen."

Der Bürgermeister schloß mit einem Appell an die neuen Gefolgschaftsmitglieder, worin er darauf hinwies, daß der öffentliche Dienst besondere Pflichten und eine besondere Würde verleihe. Im öffentlichen Dienst sei noch kein anständiger Mensch reich geworden und solle auch nie ein anständiger Mensch reich werden. Der öffentliche Dienst sei anständiger Mensch reich werden. Der öffentliche Dienst sei anständiger Mensch reich werden. Der öffentliche Dienst sei unsmittelbarite Dienst an den Interessen der Bolksgemeinschaft, und er lege sedem, der diese Laufbahn beschritten hat, gleichgültig, ob in einem Werk als Arbeiter oder als hoher Be-

amter über seine Akten gebeugt, besondere Verpflichtungen auf. Diese Verpflichtungen immer zu beachten und es immer als Ehre anzusehen, den Dienst für Volk, Reich und Führer zu leisten, solle das höchste Vestreben der neuen Gesolgschaftsmitglieder bleiben.

Nach der Rede des Bürgermeisters verlas Senatsrat Doktor Schutovits die Eidesformel, die von den versammelten Männern und Frauen mit erhobener rechter Sand nachgesprochen wurde. Sierauf dankte ein Gefolgschaftsmitglied im Namen seiner Arbeitskameraden dem Bürgermeister für dessen Worte und gelobte, daß sie alles daransehen wollten, das Beste zu leisten für Volk, Reich und Führer.

#### Die erfte Sigung ber neuen Wiener Ratsherren

Die neuen Katsherren der Stadt Wien wurden für den 11. Mai zu einer ersten Sitzung einberusen. Gauleiter Bürd el wird bei dieser Gelegenheit eine grundlegende Rede über die Aufgaben der Stadt Wien halten und die Wege klarlegen, die die Berwaltung unter der Führung der Partei in Zukunft zu gehen hat.

#### Sportlerempfang im Wiener Rathaus

Im Steinernen Saal des Wiener Rathauses empfing am 4. Mai SA-Brigadeführer Kozich in Bertretung des Bürgermeisters die Mannschaft der Franksurter Bozer, die in der Weigl-Arena zum Städtekamps Franksurt a. M. gegen Wien antritt. Gleichzeitig ließ er sich auch die Deutsche und die Schweizer Tennismannschaft vorstellen, die hier in Wien ein Spiel-sür das Davis-Bokal-Turnier austrägt. In seiner Begrüßungsansprache gab SA-Brigadeführer Kozich der Hossen Eindruck gewinnen möchten und daß die sportlichen Begegnungen dazu beitragen werden, die Kameradschaft zwischen den Sportlern zu vertiesen.

#### Bum 1. Mai Großbeutschlands

hat die Deutsche Reichspost diese Sondermarke zu 6 Rpf. (mit 19 Rpf. Kultursondszuschlag) in schwarzbrauner Farbe herausgegeben. Das Markenbild zeigt den Führer bei seiner



historischen Reichstagsrede am 30. Jänner 1939 nach einer Aufnahme von Prof. Heinrich Hoffmann. Die Abgabe bei den Bostämtern usw. begann am 28. April, dem Tag einer neuen entscheidenden Reichstagsrede des Führers.

## Amtlicher Teil

#### Verordnungsblatt für den Amtsbereich des Bürgermeifters von Wien

Das am 29. April 1939 ausgegebene 12. Stüd enthält eine Berordnung des Bürgermeisters der Stadt Wien vom 12. April 1939 über die Abanderung und Erganjung des Biener Theatergesetes in der Fassung von 1930, L.-G.-Bl. für Bien Rr. 27, eine Berordnung des Bürgermeisters der Stadt Wien vom 28. April 1939 über die Ausdehnung der örtlichen Birksamkeit der Boridriften auf dem Gebiete des Theaters wefens und eine Berordnung des Bürgermeifters der Stadt Bien bom 28. April 1939 über die Sperrftunde für Branntweinichenten und Branntweinfleinverichleißgeschäfte.

Das Berordnungsblatt ist im Druckfortenverlag der städtischen Hauptkasse, Wien, 1., Reues Rathaus, Stiege 5, Hochparterre, sowie im Bücherverlag der Staatsdruckerei, Wien, 3., Rennweg 16, exhältlich:

#### Neuverleihung einer Apothekenkonzeffion

Berlautbarung

Der. pharm. Josef Rret f ch mer hat h. a. um die Reuverleihung einer Konzession zum Betrieb einer öffentlichen Apothete in Wien, und gwar mahlweise für einen der folgenden Standorte angesucht:

a) 1./4. Begirt. Sauferblod, begrengt bon der Operngaffe, Schleifmühlgaffe und Rechten Bienzeile. Gamtliche Begrenzungsgaffen beiderfeits mit den Edhäufern gegenüber-

liegend und famtlichen inliegenden Gebietsteilen.

b) 5. Bezirk. 1. Margareten Gürtel von Rr. 128 bis 146 und Margareten Strafe beiderseits von der Josef-Schwarz-Gasse bis zum Margareten Gürtel. 2. Reinprechtsdorfer Strafe beiderfeits zwischen Schönbrunner Strafe und Bogelfanggaffe fowie Giebenbrunnenplat jur Bange.

c) 1./9. Begirt. Schottengaffe beiderseits von der Bel-ferstorferstraße, bzw. Mölker-Bastei und Währinger Straße bom Ring bis zur Kolin Gaffe sowie Ring von der Schotten-freuzung bis zur Löwelftrage. Die Schottengaffe beiderseits.

d) 7. Bezirf. Kaiserstraße beiderseits von der Stollsgasse bis zur Bestbahnstraße.

Inhaber bon öffentlichen Apothefen, die die Eriftengfähigfeit ihrer Apothete durch die Errichtung einer der geplanten neuen Apothefen gefährdet erachten, fonnen ihre etwaigen Ginfprüche in der Frift von langftens vier Bochen, vom Tage der Rundmachung diefer Berlautbarung an gerechnet beim Besonderen Stadtamt III, Wien, 8., Albertplat 7, mündlich oder schriftlich geltend machen. Später einlangende Einsprüche können nicht in Betracht gezogen werden.

Bom Wiener Magistrat, Abt. 8, im ftaatlichen Wirfungsbereich

#### Gintragung in das Patentanwaltsregifter

Berlautbarung bes Reichspatentamtes, Zweigftelle Ofterreich,

Der auf Grund des § 43 des öfterreichischen Batentgesetes am 21. April 1939 unter Bahl 545/Braf. 39 jum Batentanwalt mit dem Standort in Wien bestellte Ing. Max Il rbantichitich in Wien, 1., Tuchlauben 7a, wurde nach seiner am 21. April 1939 gemäß § 8 der Berordnung R. G. Bl. Nr. 161/1898 in der Fassung des Artifels I der Berordnung B.-B. Rr. 327/1925 erfolgten Angelobung in das Batentanwaltsregifter eingetragen.

Wien, den 21. April 1939.

Der Bräsident der Zweigstelle Ofterreich des Reichspatentamtes: Chrlich e. h.

#### Klächenwidmungs= und Bebauungsplane

Rundmadjungen

M. Abt. 23/3723/38 — Blan Nr. 1368

Unwesentliche Abänderung des Bebauungsplanes für die Liegen-schaften, dzw. Teilslächen E. Z. 292, 429 und 1009, Gdbch. Aspern (Bau-blod II) an der Langobardenstraße im 22. Bezirk. (Genehmigt mit Ent-schließung des Bürgermeisters vom 21. März 1939.)

M.-Abt. 23/B/21/5/39 — Blan Nr. 1377

Unwesentliche Abanderung des Bebauungsplanes für das Goit. 1157/3, E. 3. 50, Gobd). Gr.-Jedlersdorf II, 21. Bezirf, Brunner Strafe Shuttleworthstraße. (Genehmigt .mit Entschließung bes Bürgermeisters vom 21. Märg 1939.)

M.-Abt. 23/3586/38 — Blan Nr. 1378

Feitsetzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für ein Teilgebiet entlang ber von Schwechat nach Himberg führenden Straße 1 siblich der Schwarzmühlstraße im 23. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliegung bes Bürgermeifters vom 20. Marg 1939.)

Beichlüsse und Planbeilagen find in der M.-Abt. 9 (Sauptfasse, Drudfortenverlag), 1., Reues Rathaus, Stiege 5, Sochparterre, erhältlich.

Bom Biener Magistrat, Abt. 23, im felbständigen Birfungsbereich

#### Berzeichnis der geschütten Naturgebilde

Fortsetzung aus Dr. 17, S. 4

Polizahl d. Naturs jchuts buches	Beschreibung des Naturgebildes und Grund der Unterschutztellung	Standort bes Raturgebildes	Unmerlung
49	Silberpappel mit einem Stammumfang von 3,60 m, von hervorragender Größe	21., Rugiergasse, nächst 190	Bereits 1866 den Preußen als Sichtpunkt bekannt
50	Bier vorwiegend aus Schwarzsöhren bestehende Baumgruppen. Die vier Baumgruppen bilden eine sener inzelartigen Vorkommen, die in Mitteleuropa die nördlichste Verbreitung dieses Nadelholzes darstellen. Sie zeichnen sich durch ihre Form und charakteristische Kronenbildung aus	19., Krapfenwaldl	THE RESIDENCE OF THE
51	Schöne und seltene Silberpappel, mit einem Stammumfang von 3 m, die noch aus dem seinerzeitigen Aubestand der Brigittenau stammt	20., Trenstraße 94	Harry Harry Com
52	Stieleiche. Prachtvolle, einige Jahrhunderte alte Stieleiche mit einem Stammumfang von 4,60 m	14., Hüttelberg Straße 26	Dürfte in ihrer urwüchsigen Form die schönfte Bioner Stieleiche fein

Poftzahl d. Nasur- ichus- buches	Beschreibung bes Naturgebildes und Grund der Unterschutztellung	Standort bes Naturgebifdes	Unmerfung Janafors Ling Graffer
53	Robinie mit einem Stammumfang von zirka 3 m	19., Gunoldstraße 14	A Committee of the
53 a	Lebensbaum mit einem Stammumfang von 60 cm	19., Gunoldstraße 14	the tradewally were
54	Judasbaum mit einem Stammumfang von 2,10 m	18., Anastasius- Grün-Gasse 36	Schönblühende, südländische Holzart
55	Eibe, Maulbeerbaum, schöne Naturgebilde, die wegen des besonderen Ge- präges, das sie dem Stadtbild verleihen, bemerkenswert sind	19., Hohe Warte 31	Beide Bäume find ob ihrer Starte felten
56	Platane mit einem Stammumfang von zirka 4m und prachtvoller mächtiger Kronenbildung	13., Emil-Wimmer- Gasse 7	Section Development
57	Feldulme mit einem Stammumfang von 3 m. Der Baum ist angeblich über 100 Jahre alt	12., Khlesiplat 1	
58	Stechpalme. Bemerkenswerter 40—50jähriger Strauch von guter Form- bildung	13., Neue West Gasse 11	Stärkere Stechpalmen find aus klimatifchen Gründen in Wien felten
-59	Silberpappel, die durch ihre Größe und Formbildung dem Ortsbild ein besonderes Gepräge verleiht; sie hat einen Stammumfang von zirka $2m$	3., Rundweg 459	Dieser Baum soll angeblich 1872 gepflanzt worden sein
60	Mehrere Baumgruppen. Die Baumgruppen bestehen fast ausnahmslos aus niedrigen trüppeligen Eichen, die in ihrem Zusammenhang der pannonischen Eichenwaldsorm angehören	10., Am Lager Wald	*****
61	Eine Blutbuche, eine Weimutskieser, eine Fichte, ein Elsbeerbaum, ein abendländischer Zürgelbaum und eine aus Beißsöhren bestehende Baumgruppe. Die angesührten Bäume einschließlich der aus alten Beißsöhren bestehenden Baumgruppe stellen insolge ihrer Schönheit und Seltenheit bemerkenswerte Naturgebilde dar. Geweihbaum. Starker und schöner Geweihbaum mit einem Stammumsang von 3,70 m, der auf dem Biener Stadtgebiet selten vorkommt	14., Linger Straße 452	
62	Mehrere Bäume und Baumgruppen. Felbulme, Bergahorn, Mammutsbaum, Ebelkastanienhain (zirka 30 Stiid), Nordmannstanne, Blutbuchen, Platane, Esche, Elsbeeren, Schwarzsöhre, Mehlbeerbaum, Zerreiche, Zuckerahorn, Eiben, Sommerlinde, serner Baumgruppen, bestehend aus: Pappeln, Bergahornen, Platanen, Sumpfzypressen, Blutbuche, Nüster, Linden, Lärchen, einer Schwarzpappel mit einem Stammumsang von 12 m. Diese Bäume und Baumgruppen bilden zusammenhängend einen Waldbestand, der zu den schönsten Teilen des Wienerwaldes auf Wiener Boden gehört	18., Genmiller- gasse 1 (Pöhleins- dorfer Park)	
63	Platane, Spitahorn mit fünf Töchterstämmen, Beißföhre, eine Baumgruppe bestehend aus der Lärchen. Die bezeichneten Bäume und Baumgruppen stammen zum Teil aus dem seinerzeitigen Baldbestand, sind mindestens ein Jahrhundert alt und verseihen dem Stadtbild durch ihre Eigenart und Schönheit ein besonderes Gepräge	14., Bujattigasse 15	100
64	Robinie mit einem Stammumfang von 1,80 m, die wegen des besonderen Gepräges, das sie dem Ortsbild verleiht, ein Raturdenkmal Wiens darstellt	3., Obere Bahn- gaffe 1	
65	Traubeneiche. Diese Eiche ist eine der bedeutendsten Traubeneichen Biens und scheint im der Mappe als Grenzbaum auf; sie sührt den Namen "Taserleiche"	17., Amundsenstraße (beim Siegmunds, hof)	Schon 1810 als bedeuten- ber Baum in der Mappe eingezeichnet
66	Natternzungen, Natternzungen sind selten vorkommende Farne	21., Am Biberhaufen	
67	Oberes Milhlwasser, dazugehöriger Userstreisen samt der Normalwasserstandsfläche und mehreren Baumgruppen. Natistliches Gewässer, das sast zur Gänze mit Schilf- und Sumpspklanzen bewachsen ist und einen Standort für eine Reihe von seltenen geschützten Tierarten darstellt. An den Usern besinden sich mehrere Baumgruppen, vorwiegend aus Pappeln bestehend, die mit dem Gewässer ein harmonisches Bild ergeben		
68	Eine Baumhafel und eine Gibe. Schone und feltene Raturgebilbe	19 Strabergaile 20	TO SEE STATE OF THE SECOND SEC
69	Sommerlinde, Gibe. Eigenartige und seltene Naturgebilde	19., Rudolfiner- gasse 12	10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1
70	Bwei Götterbaume, Eigenartige Raturgebilde, die in dem engen Sof eines dichtverbauten Stadtviertels stehen		A CONTRACT OF THE PARTY OF THE
71	Zwei Baumhasel, eine Linde, eine Birke. Naturgebische von besonderer Schönheit, die dem dicht verbauten Stadtbild ein besonderes Gepräge verleihen	7., Schottenfelb Gaffe 75 a	telal austicl since

Postzahl o. Natur- fchut-	Beschreibung des Naturgebildes und Grund der Unterschutztellung	Standort des Naturgebildes	Anmerfung
buches	and other to the land the	POUR THE RESTRICT	4400
72	Zwei Baumreihen, bestehend aus 19 alten Eichen. Die geschützten Naturgebilde sind 50-70 Jahre alte Eichen und als Alleebaume von besonderer Eigenheit und Seltenheit	13., Weidlichgasse	
73	Eibe. Aber hundert Jahre alte Eibe mit guter Kronenbildung	13., Glasauergasse 7	Dieselbe wurde im Dezem- ber 1938 in den Streder- part verseht
74	Efen. Alter und feltener Efen, der im schönen Alt-Biener Hausgarten reizvoll wirft	8., Lange Gaffe 34	The Party
75	Beinftod. Einer ber ältesten und größten Beinftode auf Biener Boden; er ift angeblich 150 Jahre alt	3., Am Rundweg 452	
76	Japanischer Schnurbaum. Seltenes Naturgebilde mit guter Kronenbildung	1., Liebenberggaffe 6	THE SHOP SHOULD BE
77	Trauerweide. Schone Trauerweide mit ftarker, gut gesormter Krone	16., Liebhartstal 52	
78	Zwei Silberpappeln. Schöne Silberpappeln mit einem Stammumfang von $3.05m$ und $3.20m$	19., Sidenberggaffe 4	
79	Eine Esche, eine Feldulme, eine Silberpappel, eine männliche Eibe, eine Baumgruppe von stinf Trompetenbäumen, eine Blutbuche, zwei Trompetenbäume	12., Altmannsdorfer Schloßpark	Naturgebilde von hervor- ragender Schönheit
80	Lindenbaum. Bemerkenswert schöner Lindenbaum mit einem Stammumfang von 3m, der im Jahre 1719 gepflanzt wurde	19., Himmesstraße, vor der Grinzinger Kirche	Hervorragend schönes Orts- bild
80	Eiche. Schöne Eiche mit einem Stammumfang von 1,65 m, die dem Orts- bild ein besonderes Gepräge verleiht	19., Himmelstraße, vor der Grinzinger Kirche	The second second
81	Orientalischer Lebensbaum. Aber hundert Jahre alter Lebensbaum, der dem Ortsbild ein besonderes Gepräge verleiht	12., Hețendorfer Straße 24	STATE OF THE PARTY
82	Drei Schwarzpappeln. Drei je hundert Jahre alte Schwarzpappeln von guter Wuchsform mit einem Stammumfang von 3,30 m, 3,50 m, 3,70 m	21., Langobarden- firaße	or many that the same of the s
83	Bellingtonia. Schönes und seltenes Naturgebilde mit einem Stammumfang von $3m$ und guter Buchsform	13., Speisinger Straße 76	Angeblich 1870 als kleine Pflanze gesetzt
84	Zwei Schwarzpappeln. Schöne Schwarzpappeln mit guter Buchsform und Kronenbildung und einem Stammumfang von je $3m$	2., Schüttelstraße, bei der Stadionbrücke	Constitution of the last
85	Schwarzpappel. Schöne Schwarzpappel mit einem Stammumfang von $4m$ und guter Buchsform	2., Bolfsprater, 2. Rondeau	Einer der wenigen alten starken Bäume, die noch im Volksprater vorkommen
86	Baumhasel. Die Baumhasel hat einen Stammumfang von zirka $1m$ und ist eine seltene Holzart	6., Mariahilfer Straße 93	Der Baum wurde vor der Unterschutztellung start ver- schnitten
87	Feldulme, Schöne Feldulme mit einem Stammumfang von 2,75 m und zirka 20 m Höhe; bemerkenswert ist ihre gute Buchsform und Kronen- bildung	3., Am Modena-	
88	Stechpalme. Schöne Stechpalme mit baumförmiger Krone und einem Stammumfang von 33 cm	18., Reustister Fried- hof, beim Grab Nr. 3, in der Reihe Nr. 8	
89	Baumgruppe, bestehend aus fünf Spippappeln. Die aus Spippappeln bestehende Baumgruppe verleiht dem Stadtbild ein besonderes Gepräge	16., Erdbruftgaffe 4	100 May 100 Ma
90	Standort von grünen Nieswurzen (Schneerosen). Dieser natürliche Standort von grünen Schneerosen ist der bisher einzige Standort im Gebiet von Bien, der amtlich bekannt ist. Die grüne Schneerose (Nieswurz) gehört nach § 21 der I. Naturschupperordnung vom 6. Mai 1937, GBl. d. Stadt Wien Nr. 13, zu jenen wildwachsenden Pflanzen, die im Gebiet der Stadt Wien weder der Erde entnommen noch beschädigt werden dürsen	16., Bolfsgraben (Moosgraben)	Here when the second of the second
91	Konnelfirschenbaum. Dieser Kornelfirschenbaum hat einen Stammumsang von 50 cm, ist zirka 60 Jahre alt und stellt eine auf Wiener Boden als Baum seltene Holzart dar	2., Hafenzufahrts- ftraße 35	Charles to the control of
92	Roßkastanie, Schöne Roßkastanie mit einem Stammumfang von $3m$ und großer Krone.	Ede Oswaldgasse	Fortfetung in der nächsten Rummer.)

## Arbeitsvergebungen

Die Anbotbehelfe (Pläne, Kostenanschläge, Bedingnisse usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Die Bedingniffe können, falls verkäuflich, im Druckfortenverlag der städtischen Hauptkaffe, Wien, 1., Neues Rathaus, Stiege 5, Hochparterre, bezogen werden.

Die Anbote find in der in den Bedingniffen vorgeschries benen Form zu überreichen.

Berspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig ausgestattete Anbote werden nicht berücksichtigt.

Der Stadt Wien bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Anbote gewahrt.

Nähere Auskunfte werden in der betreffenden Magiftratsabteilung erteilt.

#### Ranalbauarbeiten

Laufende Baumeifterarbeiten (Tarifpreise 1932) für Kanalerhaltung und Bafferlaufherstellung in den Bezirken:

14 (nur die früheren Ortsgemeinden hadersdorf-Beidlingan und Burtersdorf),

21 und 22 (in beiden ausgenommen die alten Bezirks= teile vor der Schaffung Groß-Wiens),

23, 24, 25 und 26

in der Zeit bom 1. Juni 1939 bis 31. Marg 1940.

Anbotverhandlung am 10. Mai 1939 um 9 Uhr in der M.-Abt. 28, 7., Hermanngasse 24—28, 2. Stiege, 2. Stock.

#### Baumeifterarbeiten (Tarifpreise 1932).

Kanalbau aus Steinzeug- und Betonrohren (Trennspftem) im 24. Bezirk in der Holzweber-Siedlung in Wiener-Rendorf, 1. Bauteil.

Baumeisterarbeiten im Betrage von . . . RM 50.930,—. Anbotverhandlung am 13. Mai 1939, um 8 Uhr 30, in der M.-Abt. 28, 7., Hermanngasse 24—28, 2. Stiege, 2. Stock,

#### Stragenbauarbeiten

1.

Erds und Pflasterungsarbeiten im Betrage von RM 21.800,— Fuhrwerksleistungen im Betrage von . . , 3.900,— Kaltasphaltsugenvergußarbeiten im Betrage von , 12.000,— Träntbehandlung der Bankette im Betrage von , 5.300, beim Straßenbau, 26., Klosternenburger Höhenstraße, Bauslos 1, von km 0,361 (Grabmandelgasse) bis km 1,662.

Anbotverhandlung am 10. Mai 1939 um 10 Uhr in der M.-Abt. 25, 1., Reues Rathaus, Stiege 3, Hochparterre.

2

Erd= und Pflasterungsarbeiten im Betrage von RM 21.800,— Fuhrwerksleistungen im Betrage von . . . , 2.300,— Kaltasphaltsugenvergußarbeiten im Betrage von , 12.000.— Tränkbehandlung der Bankette im Betrage von , 5.300, beim Straßenbau, 26., Klosterneuburger Söhenstraße, Baulos 2, von km 1,662 bis zur Einmündung in die Wiener Söhenstraße bei der Minnewiese.

Anbotverhandlung am 10. Mai 1939 um 10 Uhr 30 in der M.-Abt. 25, 1., Reues Rathaus, Stiege 3, Hochparterre.

3.

Erd= und S	Bi	lai	terune	Barbeiten

a) für die M.-Abt. 25 im Betrage von . . RM 16.300, b) für die Straßenbahn im Betrage von . " 5.700,—

Fuhrwerteleiftungen nur für die Dt. 20bt. 25

im Betrage von . . . . . . . . " 1.100,-

#### Fugenbergugarbeiten

b) für die Straßenbahn (Bollverguß und Halbverguß) im Betrage von . . . , 3.200, beim Straßenbau, 5., Kliebergasse, Umbau, von der Wiedner

Anbotverhandlung am 10. Mai 1939 um 11 Uhr in der M.-Abt. 25, 1., Neues Rathaus, Stiege 3, Hochparterre.

4

#### Beton= und Sartgufafphaltarbeiten im Be-

Sauptftraße bis jum Margareten Gürtel.

trage von . . . . . . . . . . . . . . . . RM 37.000, beim Straßenbau, 4., Argentinierstraße, von der Gußhausstraße bis zum Karlsplat.

Anbotverhandlung am 10. Mai 1939 um 11 Uhr 15 in der M. Abt. 25, 1., Reues Rathaus, Stiege 3, Hochparterre.

## Baubewegung

Reubauten /

(37)

11. Bezirk: Remelkagasse 9, Lagerhalle, Julius Pintsch, A. G., im Sause, Bausührer Bm. Ed. Frauenseld & Berghof, 4., Wenringergasse 6 (Ba 86/39).

Riembergergasse 3, Einstellhütte für ein Kraftsahrzeug, Johann Weninger, im Sause, Bauführer Bm. Antom Stubenstein, 16., Ottakringer Straße 104 (Ba 87/39).

12. Bezirk: Kolonie Eibesbrunn, Gartenfreunde, "Bürgermeisterweg", Kleingartenhütte, Karl Konas, 12., Lehrbachweg 415, Bauführer Bm. Jenny Pillat, 12., Schönbrunner Straße 285 (1073).

13. Bezirk: E. B. 1812, Ober-St. Beit, Wohnhaus, Dr. Leo Kluitmann, 1., Elijabethstraße 12, Bauführer Bm. Ing. Hans Stojan, 1., Beihburggasse 9 (K 146).

14. Bezirk: E. Z. 422, Hütteldorf, Siedlungshaus, Agathe Zauner, 14., Gustrogasse 5, Bauführer Bm. Rud. Hammer, 14., Erdenweg 21 (791).

" Siedlung Fägerwald, Barz. 194, Gartenhaus, Johann Zeng, 16., Enenkelstraße 2/16, Bauführer wird bekanntgegeben (803).

, "Siedlung Jägerwald, Barz. 91, Unterfunftshütte, Ernestine Firfel, 2., Obere Donaustraße 67 a, 11/9, Bauführer Im. Frz. Zeiler, 8., Bennogasse 14 a (804).

17. Bezirt: Waldegghofftraße 9, Meinwohnhaus, Franzista Klein, 17., Fosef-Hadel-Gasse 42, Bausührer Bm. Udalbert Willit, 16., Ottakringer Straße 141 (W-46/39—V).

18. Begirt: Weimarer Straße 46, Wellblechgarage, Mellita Reifch, im Haufe, Bauführer Bm. Ing. Karl Pefaret, 18., Gersthofer Straße 19 (1272/39).

Weimarer Straße 72, Zimmerabteilung, Fr. Schönbauer, im Haufe, Bauführer Bm. Ing. Ernest Seiz, 15., Diesenbachgasse 54 (1298/39).

" Scheidlstraße 50, Mansarbenaufbau, Dr. Fris Greuner, im Sause, Bauführer Bm. Ing. Engelbert Naber, 18., Bähringer Straße 147 (1318/39).

" Blaselgasse 4, Garagezubau, Gabriele Fritsche, im Sause, Bausührer Bm. Leo Beilgunn, 18., Herbeckstraße 136 (1319/39).

- 18. Bezirk: Dürwaringstraße 30, Garagebau, Dr. Reinhart Ramit, im Hause, Baussührer Bm. Leopold Mühlberger, 14., Flöhersteig 248 (1326/39).
- 23. Bezirf: Ramersdorf, Gdft. 55, Schrebergartenberein, Schreberga
  - Hosalia Biefer, Simberg, Bauführer Bm. Anton Seemann, Himberg (Ba 60/39).
  - " Rannersdorf, Haus mit Festsaal, Kino und Bad, N. S. D. A. B., Ortsgruppe Kannersdorf, Bauführer Bm. Alfred Straka, Schwechat (Ba 61/39).
- 24. Bezirf: Br.-Neudorf, Beidmanngasse, Parz. 273/20, gemauerte Geräte- und Kleintierkammer, Josef Biedemann, Mödling, Neusiedler Straße 31, Baussührer wird bekanntgegeben (N/20/B).
  - Maria-Enzersdorf, Riemerschmidgasse, Parz. 38/1, E. J. 1143, Einsamilionhaus, Ludwig Schuster, Maria-Enzersdorf, Grillparzerstraße 23, u. Dr. Ernestine Schuster, Stockerau, Schießstattstraße 46, Bauführer Mm. Leopold Rödl, Maria-Enzersdorf, Gabrielerstraße 17 (E/15/B).
  - Mödling, Meramergasse, Barz. 1110/19, Baustelle 69, Siedlungshaus, Josef u. Marie Mühldrärser, Mödling, Karlsgasse 16, Bausührer Abolf Simmerstoß, Br.-Neudorf, Ferdinandsgasse 16 (M/121/B).
  - Heichskriegerbundes (Kyffhäuserbund), Bauführer Bm. Hans Sittner, Hierbrühl" des N.S. Reichskriegerbundes (Kyffhäuserbund), Bauführer Bm. Hans Sittner, Hinterbrühl (H/44/B).
- 25. Bezirk: Mauer, Sauptstraße 18, Umbau, Therese Sukup, im Sause, Baussibrer Bm. Ing. J. Smrcka, 1., Tuchlauben 14 (W/131/39/B).
  - Mauer, Wittgensteinstraße 9, Zubau, Dr. Julius Roller, Wien-Mauer, Bauführer Bm. Gustav Ends, 12., Zöppelgasse 12 (M/134/39/B).
  - Perchtoldsborf, Aubachgasse 32, Zubau, Fa. Oblak & Sohn, im Hause, Bausührer Bm. Hubert Maresch, Liefing, Schlofgasse 18 (P/84/39/B).
  - Ahgersdorf, Karl-Heinz-Straße 8, Berandazubau, Emil Christ, im Hause, Bauführer Bm. Beutel & Schöbig, 6., Joanelligasse 7 (A/96/39/B).
  - Siebenhirten, Abolf-Hitler-Straße 37, Karl Bauer, im Haufe, Bauführer Mm. Josef Schretters Witwe, Siebenhirten, Schellenhofgasse 5 (S/34/39/B).
  - Siebenbirten, Triester Straße 2, Schutzbach über Benzimapfstelle, Karl Kampitsch, Autorep.-Werkstätte, im Hause, Bausührer Bm. Ing. Hans Sachs, 4., Wiedner Hauptstraße 45 (S/35/39/B).
  - Perchtoldsdorf, Goethegasse 40, Garage, Merander u. Fosesine Zinsler, im Sause, Bauführer Mm. Paul Kabberger, Rodaun, Kaltenleutgebner Straße 7 (P/95/39/B).
  - Kalfsburg, Ottokar-Kernstock-Straße, Wohnhaus, Karl u. Bauline Sander, 2., Prater Straße 50, Bauführer Bm. Dr.-Jings Friedrich Düsterbehn, 7., Zollergasse 39 (K/18/39/B).
  - Mauer, Seingasse 9, Zweisamilienhaus, Johann u. Antonie Friedrich, 7., Kaiserstraße 64, Bauführer F. Willmann u. R. Trenker, Mauer, Zeisgasse 8 (M/133/39/B).
  - Mauer, Liesinger Straße, Parz. 49, Wochenendhaus, Leopoldine Hain, 12., Gaubenzdorfer Gürtel 15, Bauführer Heinrich Ranz, Perchtoldsdorf, Prof.-Dr.-Clemens-Pirquet-Gasse 3 (M/135/39/B).
  - Breitenfurt, Pöllnitwiese, Baustelle 14, Wertzeughütte, Engelbert u. Arma Alletschöte, &., Lange Gasse 37, Baussührer wird bekanntgegeben (3/11/ 39/B).
  - Abgersdorf, Barz. 605/5, Lagerschuppen, Joh. Drerser & Sohn, Bien-Abgersdorf, Bauführer Bm. Theodor Mehrführer, Abgersdorf, Breitenfurter Straße 43 (A/93/39/B).

- 25. Bezirk: Athgersdorf 83, Befehlsstelle des Werkluftschuhleiters, "Osram" Glühlampensabrik, Ahgersdorf, Bausührer Bm. Hans Edlmoser, Ahgersdorf, Erlager Gasse 17 (U.194/39/B).
  - " Inzersdorf, Triefter Straße 13, Kraftwageneinstellraum, Franz Rahenberger, im Hause, Bauführer wird bekanntgegeben (F/106/39/B).
    - Berchtoldsdorf, Birquetftraße 34, Wohnhaus, Johann u. Franzista Pejchet, 7., Zieglergasse 13, Bauführer Wm. Hans Hammer, Brunn am Gebirge (P/93/ 39/B).
- 26. Bezirk: Höflein, Bahngasse, Einfamilienhaus, Leopold u. Marie Ohnewas, Höslein a. d. Donau, Bausührer Mm. Rob. Kullhavy, 7., Halbgasse 28 (BH. XXVI —B 21/39/B).
  - " Klosterneuburg, Türkenschanzgasse, Einsamilienhaus, Franz Pribul, Klosterneuburg, Käsertreuzgasse, Bausührer Stadt-Im. Johann Csajto, 18., Kathstraße 1 (BH.XXVI—X 2/39/B).

Um= und Zubauten /135

- 1. Bezirk: Werbertorgasse 14, Bauabänderung (Büroräume), Kom. Verwalter d. Krankenk. d. Wr. Handelsagenten, im Hause, Bauführer Bm. Heugebauer, 18., Währinger Gürtel 5 (5741).
  - Rubolfsplat 13 a, Bauabänderung (Kanzleiräume), Berein, Färbereien Aft. Ges., 1., Schottenring 14, Bauführer Bauges. Benzl Hauft, 19., Sieveringer Straße 2 (5759).
  - Wipplingerstraße. 36—38, Fassadenänderung, Donau-Allg. Vers. A., G., im Hause. Bauführer Bm. Karl Wandner, 4., Paulanergasse 8 (5763).
  - " Befinkagasse 2, Fassabenanderung, M. Faber & Co., 1., Estinggasse 5, Baussührer Bm. Ing. Julius Miller, 3., Regelgasse 45 (5767).
    - " Eflinggasse 5, Fassabenanderung, M. Faber & Co., im Souse, Bauführer Bm. Jug. Jusius Miller, 3., Regelgasse 45 (5768).
      - Uraniastroße 2. Fassadenausgestaltung, Sahn & Kolb, im Saufe, Bauführer Bm. Josef Eggenfellner, 1., Bollzeile 12 (5852).
      - Schellinggasse 12, Bauabänderung (Wohnung 7), Emilie Goebel, 15), Graumanngasse 41, Baussihrer Mm. Mathias Petsch, 15., Braunhirschengasse 74 (5853).
      - Raglergasse 1 (Graben 20), Bauabänderung, Sst. Lichtbischielle, im Hause, Baussibrer Bm. J. Jimbracet, 5., Siebenbrunnengasse 5 (5938).
      - Bösendorferstraße 13, Bauabänderung, Anglo Elementar Bers. Aftienges... 3., Schwarzenbergplaß 4, Bauführer unbekannt (5947).
      - Kärntner Ring 12, Bauabänderung, Anglo Elementar Bers. Aftienges. 3.. Schwarzenbergplat 4, Bauführer unbekannt (5948).
      - Operming 5, Wohnungsteilung, Drasche Wartinbergsche Häuser-Inspektion, im Hause, Bauführer Bm. A. B. Sallatmayer, 17., Hormahrgasse 27 (5951).
      - Johann-Sebajtian-Bach-Gasse 7, Bauabänderung (Wohnung), Josef und Berta Ordina, im Hause, Bauführer Bm. Bert. Blümel, 7., Halbgasse 20 (5988).
      - Dorotheum, im Saufe, Bauführer Bm. Franz Bölz, 8., Florianigasse 73 (6002).
      - Lobkowitplatz 1, Bauabänderung (Büroräume), Christine Bouth, im Saufe, Bauführer Baufürma F. Burian & Co., 17., Klampfelberggasse 8 (6016).
      - Bildpretmarkt 2—4, Bauabänderung (Stiegeneinbau), Herbert Stiehler, 1., Bauernmarkt 5—7, Bauführer Bm. Wilhelm Blovdky, 19., Gatterburggasse 19 (6052).
      - Tuchlauben 3, Bauabänderumg, Gilhofer und Nauschburg, im Sause, Bauführer Bm. Albert Lg. Brusenbauch, 2., Schönererstraße 25 (6056).

- 1. Bezirk: Kärntner Straße 27—Himmelpfortgasse 2, Personenaufzug, Aufz. Fa. Jug. A. Freißler, 10., Erlachplat 3, f. Württemberg'sche Metallwarensabrik, 15., Genschlägergasse 11, Bauführer Bm Josef Becvar, 3., Berichgasse 25 (6053).
- 2. Bezirk: Franz-Hocheblinger-Gasse-Jonabanderung (Hausbeforgerwohnung), Gebäudeverwaltung Karl Schandera, 3, Geusaugasse 43, Bausührer Bm. Franz Gebhart, 3, Nasumosskygasse 10 (5760).
- . " Engerthstraße 1511. Bauabänderung (Werkstätte), Ernst Krause & Co. A. G., im Hause, Baussührer Bm. Karl Walker, 19., Döblinger Hauptstraße 13 a (5762).
- " Ferdinandstraße 14, Bauabänderung (Magazin), Ing. Franz Hrubesch, 3., Petrusgasse 8, Bauführer Bm. Karl Josef Reichstätter, 3., Leonhardgasse 11 (5861).
- "Caftellezgasse 8, Bauabänderung (Geschäftslokal), U.
  Schreiber, im Hause, Bauführer Bm. Franz Krulat, 2., Karmelitergasse 7 (6003).
- " Große Sperlgasse 21—23, Bauabänderung, Otto Pohanka, 2., Sillerstraße 6, Bauführer Bm. F. K. Birchmenn, 13., Lainzer Straße 128 (6071).
- " Stuwerstraße 52 und 54, Tischlerwerkstätte, R. u. G. Mahlmeister, 2., Czerninplat 2, Bauführer unbefannt (6081).
- 3. Begirk: Erdberg Straße 24 und 26, Feuermauerdurchbruch, Unna Jakob, im Hause, Bauführer Bm. Hans Erheist, 3., Erdberger Lände 16 (5842).
- " " Gerkgasse 2, Bauabänderung (Baschkliche), Dr. Demeter Koropatriich, Hausverw., I., Bipplingerstraße 12, Bausührer Bm. August Scheibel, 5., Gassergasse 13 (5844).
- " Khunngasse 21, Bauabänderung (Fundierung), Ing. Otto Horsmann, 1., Plankengasse 6, Bauführer Bm. Stefan Schasser, 5., Bacherplat 15 (5856).
- " Invalidenstraße 5, Bauabänderung, Dr. W. Gibisch, Gebäudeverw., 2., Darwingasse 35, Baussührer Bm. Unton Faist, 3., Salesianergasse 20 (5950).
- " Landstraßer Sauptstraße 60, Bauabänderung (Geschäftslokal), Kraft u. Bodenstein, im Sause, Bausührer Bin. Franz Bawrla, 3., Erdberg Straße 3
  (6080).
- 4. Bezirk: Graf-Starhemberg-Gasse 21, Bauabänderung (Magasin), Bm. Leopold Haufenberger, im Hauführer Bm. Leopold Haufenberger, 4., Graf-Starhemberg-Gasse 21 (5748).
  - Golbeggasse 19, Bauabänderung, Gem. Wien, Städt. Leichenbestattung, im Hause, Bauführer Bm. Karl Rowal's Wwe., 4., Wohllebengasse 10 (5855).
- " Argentinierstraße 48, Kesselbaus, Victor Schmidt & Söhne, im Hause, Bauführer Bm. Ernst Mieger, 19., Billrothstraße 79 a (5982).
- " Rienöflgasse 1, Bauabänderung (Bodezimmer), Richard Ehrensried, im Sause, Bauführer Bm. Karl Rowat's Wwe., 4., Wohllebengasse 10 (6000).
- ". Urgentinierstraße 66, Bauabänderung (Wohnung), Therese Behoser, im Hause, Bausiihrer Bm Josef Schimscha, 16., Gablenzgasse 24 (6079).
- 5. Bezirk: Margareten Strafe 70 und 70 a, Feuermauerdurchbruch, Baagner-Biro A. G., im Haufe, Bauführer unbekannt (6059).
- " Biedner Hauptstraße 150, Tankanlage (Verlegung), Franz Rühl, im Hause, Bauführer Bm. Hans Frichit, 4., Openngasse 22 (6076).
- 6 Bezirk: Wollardgasse 22, Lastenaufzug, Aufz-Fabrik Sanns Füglister, 5., Embelgasse 17—23, Bauführer unbefannt (5752).
- " Mollardgasse 84, Bauabänderung (Lustichutseller), Odol Bertrieb-Ges. m. b. H., im Hause, Bauführer Bm. Ernst Koppa, 6., Ballgasse 11 (5845).
- " " Bebgasse 35, Bauabänderung, Carl Cechosa, im Sause, Bauführer unbekannt (5850).
  - " Gumpendorfer Strafe 40—44, Deckenumierfangung, Steprermühl, Buch und Kunftbruderei, im Saufe, Bauführer Bm. Franz Pölz, 8., Florianigasse 73 (6005).

- 6. Bezirk: Mariahilfer Straße 71, Bauabänderung (Arbeitsräume), Franz Hromadka, 14., Penzinger Straße 15, Bauführer Bm. Ernst Rieger, 19., Bilkrothstraße 79 a (6010).
- , " Millergasse 42—44, Banabänderung (Autoeinstellraum), Hermann Ebert, 6., Agidigasse 24, Baussührer Bm. Adalbert Hartl, 6., Bürgerspitalgasse 24 (6013).
- 7. Bezirk: Mariahilser Straße 124, Bauabänderung (Geschäftslokal), Franz Schuster, im Hause. Baussührer Bm. Ing. Karl Kubelka, 6., Liniengasse 15 (5742).
- 8. Bezirk: Buchfeldgasse 1, Feuermauerdurchbruch, Städt. Gaswerke, 8., Josefstädter Straße 10—12, Bauführer "Gesiba", Bauabteilung, 9., Liechtensteinstraße 3 (5740).
- " Buchseldgasse 3, Feuermauerdurchbruch, Dion. d. städt.
  Gaswerte, 8., Josefstädter Straße 10—12, Bauführer
  "Gestba", Bauabteilung, 9., Liechtensteinstraße 3
  (5761).
- 9. Bezirk: Porzellangasse 23, Bauabänderung, S. Weissenberg, im Hause, Bauführer Bm. Ing. D. F. Zakovsky, 9., Liechtensteinstraße 66 (5747).
- "
  " Liechtensteinstraße 23, Bauabänderung, Komm. Berw.
  d. Pensionskasse s. d. Bensionskasse d. Arb. d. Br.
  Krankenanstalkesonds, 9., Ban-Swieten-Gasse 1,
  Bausiihrer Bm. Franz Bawrla, 3., Erdberg Straße
  3 (5772).
- "Pichlergasse 2, Banabänderung (Wohnung), Hausverw. Adolf Maier, 18., Schopenhauerstraße 34, Bauführer Bm. u. Mm. Franz Schühner-Ludw. Schühner, 18., Gersthoser Straße 9 (5846).
  - " Rußborfer Straße 88, Bauabänderung (Geschäftslotal), Josef Plent, im Sause, Bausührer Bm. Jng. Kruschsta & Maher, Ic., Reulerchenselber Straße 19 (5987).
- 10. Bezirk: Landgutgasse 27, Fassadenerneuerung, Karl und Paula Kaplanek, im Hause, Baussührer Bm. Ferdinand Schindler, 10., Hasengasse 32 (Wb 182).
  - Wienerberg Straße 27, Werksluftschutzanlage, Spierr. Gasbeleuchtungs A. G., im Haufe, Bauführer Bm. Herbert Liebisch 12., Singvienergasse 29 (Vb 183).
  - "Buchengasse 92, Luftschubanlage, Metallwarensabrik H. Better, im Hause, Bausührer Bm. Ferdinand Schindler, 10., Hasengasse 32 (Bb 184).
  - Stefan-Fadinger-Plat 21, Ausbau der Mansarde, Hermine Großs, im Hause, Bauführer Bm. Anton Misterka, 5., Castelligasse 19 (Bb 185).
    - Belgrad Plat 3, Luftschutssommandoraum, G. & B. Heller, im Hause, Bauführer Bm. B. F. Sommer, 10., Jugersdorfer Straße 19 (Bb 186).
  - " Absberggasse 35, Obj. 90, Rekonstruktion, Ankerbrotjabrik, im Sause, Bauführer Baitl & Meißner, 20., Forsthausgasse 18—20 (Bb 189).
  - "Leibnizgasse 25, bauliche Beränderung. Dr. Albert Wimmer, 10., Landgutgasse 17, Bauführer Mm. Heinrich Lang, 10., Dampfgasse 19 (Vb 192).
    - " Favoritenstraße &9, bauliche Beränderung, Mautner Markhos, Brauerei Schwechat A. G., 3., Landstraßer Hauptstraße 97, Bausührer Bm. Anton Simersky, 10., Lazenburger Straße 7 (Bb 194).
      - Wienerberg, C. Ar. 488, Bajchfüche, Wienerberger Ziegelsabriks- u. Bauges., 1., Karlsplatz I, Bausührer Bm. Franz Vorwahlner, Inzersdorf, Drascheftraße 55 (Bb 197).
      - Horst-Wessel-Plat 10, bauliche Beränderung, Anma Morawet, im Hause, Bausührer Mm. Johann Tinhof, 10., Erlachgasse 88 (Bb 198).
      - Reumannplat 7, bauliche Beränderung. Josef Wacek, im Hause, Bauführer Mm. Johann Tinhof, 10., Erlachgasse 88 (Vb 199).

- 10. Bezirt: Favoritenstraße 168, bauliche Beränderung. Anton Kierpel, im Hause, Bausührer Bm. Richard Mraz, 10., Klausenburger Straße 30 (Bb 200).
- 11. Bezirk: Simmeringer Lände 86, Errichtung einer Beton-Einfriedungsmauer, Wiener Olwerke A. G., im Haufe, Bauführer Bm. A. Duras & Co., 11., Gottschalkgasse 1 (Ba 88/39).
  - " Simmeringer Hauptstraße 62, Abtragung einer Scheidemauer, Hans Patei, im Haufe, Bauführer Bm. A. Duras & Co., 11., Gottschaltgasse 1 (Ba 89/39).
- 12. Bezirt: Bendlgasse 11, Benzinanlage, "Nitag", 1., Trattnerhof 1, Bauführer Bm. Sans Baudisch, 12., Anton-Scharsse 3 (6075).
- " Fasangarten, Einfriedungsmauer, Verwaltungsamt 44, 12., Robert-Franz-Gasse 22, Bauführer umbekannt (1070).
- " Breitenfurter Straße 103, Pfeilerauswechsslung, Emil G. Bönisch, 13., Konrad-Duben-Gasse 56, Bausührer Bm. F. Karl Birchmann, 13., Lainzer Straße 128 (1071).
- " Hoffmeistergasse 3—5, Auto-Einstellraum, Josef Hiesberger, im Hause, Bauführer Bm. Rubolf Hartl, 12., Zeseborgasse 5 (1099).
- " Dunklergasse 35, Einfahrtverbreiterung, Rudolf Beutl, im Hause, Bausührer Bm. Albert Kittel, 9., Fuchsthallergasse 3 (1113).
- "Eichenstraße 62—64, Stiegenhausaufbau, Josef Kiifferle A. G., im Haufe, Bauführer Bm. Franz Bürzl, 3., Arenbergring 12 (1114).
- " Fritschgasse 25, Bauabänderung, N.S. B. Niederhof, im Hause, Bausührer Bm. Kudolf Harts, 12., Zeleborgasse 5 (1160).
- , " Schönbrunner Straße 287, Auto-Einstellraum, Dr. Eduard Neubauer, im Hause, Bausührer Bm. Josef Sperker, 12., Hetzendorfer Straße 78 (1161).
- " " Schallergasse 42, Fabrikstraft-Umbau, Brady & Schmidgall, im Hause, Bauführer unbekannt (1165).
- 13. Bezirk: E. J. 945, Speifing, Wohnungsvergrößerung, Josefine Mod, 4., Wiedner Hauptstraße 60, Bauführer Mm. Th. Leisch, 13., Rohrbacherstraße 19 (893).
- "
  " Kirchmehergasse 5, Dacheinbau (Wohnräume), Dr. Serberth und Dr. Erich Grau, im Hause, Bauführer Bm. Ing. Edmund Schwarzer, 15., Mariahilser Straße 194 (920).
- 14. Bezirk: Şendellgasse 8, Werkzeughütte, Johann Seinds, 15., Predsinggasse 41/47, Bauführer wird bekanntgegeben (772).
- 15. Bezirf: Sturzgasse 47, Treibstoffanlage, Everth & Co., Aft. Gef., 1., Wildpretmarft 2, Bauführer Bm. Franz R. Hofmann, 15., Hittelborfer Straße 2 (6006).
- 17. Bezirt: Hernalfer Hauptstraße 108, Umgestaltungen und Aufzug, Fa. Groß-Büsetti, im Hause, Bauführer Bm. Heinr. Harasto, 17., Ortsliebgasse 13 (H-643/38).
- " " Klampfelberg, Gbst. 704/23, Zubau, Joh. Kirchner, 8., Lange Gasse 37, Baussührer Mm. Walchenhitter, 3., Salesianergasse 15 (K—77/39—B).
- " Haulder Hauftftraße 139, Banabänderung, Franz Oworak, im Haufe, Bauführer Bm. Karl Wandner, 4., Paulamergasse 8 (H-85/39-B).
  - " Hernalser Hauptstraße 16, Umbau (Garage), Joh. Konassewicz, Mauer, Holzwebergasse 144, Bauführer Bm. Mex. Konasiewicz, 18., Hilbebraudgasse 26 (Hernalsen).
  - " Dormbacher Straße 14, Kiichenzubau, Ernst Hoffmann, im Hause, Bauführer Bin. Reinhold Eichler, 12., Hofbauergasse 1 (D-19/39-B).
    - Siedlung Waldeghof, Ing.-Körner-Gasse 10, Garage und Bad, Franz Holzer, 8., Leberergasse 24, Bauführer Bm. Karl Gödrich, 13., Neue-Welt-Gasse 5 b (W-45/39-B).
- " Miszeile 85, Kanal, Franz Forak, im Haufe, Bauführer Bm. Brüder Nedlich, 3., Salmgasse 2 (U-10/39—B).

- 17. Bezirk: Kalvarienberggasse 17, Werkstättenausbau, Rud. Krapmayer, im Hause, Bausührer Bm. Ferd. Lachinger, 16., Feßtgasse 12 (K-81/39—B).
  - " Zeillergasse 90, Abaptserungen, Joh. Konasiewicz, Mauer, Holzwebergasse 144, Bauführer Mm. Georg Hengl, 17., Downbacher Straße 38 (3—14/39—B).
  - " Röhergaffe 36, Kanal, Abolf Kriegelstein, 19., Billrothstraße 20, Bauführer Bm. Jug. Karl Nehl, 16., Fröbelgaffe 8 (K–51/39–B).
    - " Reuwaldegger Straße 51, Kildenzubau, Anna Brana, im Haufe, Bauführer Bm. Hern. Reugebauer, 18., Währinger Girtel 5 (R-12/39-B).
- 19. Bezirk: Josefsdorf 26, Kahlenberg-Mestaurant, Garderobenzubau, Kahlenberg A. G., 7., Messeplatz 1, Bausührer unbekannt (5857).
  - " Kaasgrabengasse 23, Einbau eines Mansarbenzimmers, Dr. Julius Jeanee, im Hause, Bausührer Bauuntern. Frig Mögle, 20., Handelskai 50 (K 54/39 B).
  - "Sieveringer Straße 27, Einbau eines Badezimmers, Rosa Bolga, im Hause, Bausiührer Ing. A. Hauser, 19., Sieveringer Straße 26 (S 99/39 B).
  - "Bei Krottenbachstraße, E. Z. 928, Unt.-Siehering, Zubau einer Kliche, Maria Kropf, 19., Probusgasse 7, Bauführer Bm. Otto Lohn, 18., Währinger Straße 122 (P 72/39 B).
    - Beimarer Straße 90, bauliche Umgestaltung im Hochparterre, Joh. Flieger, 16., Keulerchenselber Straße 11, Bauführer Bm. Joh. Flieger, 16., Keulerchenselber Straße 11 (W 35/39 B).
    - " Solfingergasse 11—15, Umbau der Trodenkammer, Mar Leber, im Hause, Bauführer Bm. L. & B. Bolf, 14., Meiselstraße 54 (S 102/39 B).
  - " Philippovichgasse 2, bauliche Umgestaltung Stiege 8 (Geschäftstotal), Svard Kapenbeißer, im Hause, Bausührer Bm. Eduard Sellinger, 19., Billrothstraße 6 (P 73/39 B).
  - " Dennweg 50, Einfriedung, Georg Riedf, 16., Herbststraße 45, Bauführer Bm. Franz Baper's Witne.,
    19., Tallesbrunngasse 6 (D 25/39 B).
- 20. Bezirt: Jägerstraße 89, Bauabänderung (Einstellraum), Josef Korza, im Hause, Bausührer Bm. Opsetal u. Groschner, 13., Auchosstraße 4 (6001).
  - " Ballensteinstraße 10, Bauabänderung, Marie Grundner, im Hause, Bausührer Fa. A. Alphart und A. Wagner, 9., Porzellangasse 45 (5904).
    - Hellwagstraße 31, Lastenaufzug, Aufz.-Fa. Ing. A. Freißler, 10., Erlachplat 3, für Lederwerke Gerharbus G. m. b. H., im Hause, Bauführer Bm. Wilhelm Blodsky, 19., Gatterburggasse 19 (6054).
- 21. Bezirf: Donaufelder Straße 255, Tankstelle, Benzol-Berband, 1., Banksasse 1, Bauführer Bin. Johann Groß, 19., Hohe Warte 33 (6057).
  - Bitkagasse 4, Bauabänderung (Luftschut), Dorotheum, 1., Dorotheergasse 17, Bausührer unbekannt (5766).
  - " Floridsdorfer Hauptstraße 17, Dieselölwage, Benzol-Berband, 1., Bantgasse 1, Bauführer Bm. Johann Groß, 19., Hohe Warte 33 (5858).
- 23. Bezirf: Maria-Lanzendorf, E. Z. 99, bauliche Umgestaltungen, "Trinama", Trifotfabrit Naegeli, Maria-Lanzendorf, Bauführer Bm. Josef Zahm, 23., Simberg, Wiener Straße 17 (Ba 62/39).
  - Maria-Lanzendorf, E. Z. 99, Umbau eines Lagerschuppens, "Trinama", Tritotsabrik Naegeli, Maria-Lanzendorf, Bauführer Bm. Josef Zahm, 23., Simberg, Wiener Straße 17 (Ba 63/39).
  - Rannersdorf, Gbst. Nr. 16/1, Ried am Ricselseld, Ausstellen von 4 Griinsfuttersilos, Land- u. sorstwirtschaftliche Betriebsges. m. b. H., 3., Bordere Zollamtsstraße II, Bauführer "Landbau", Landwirtschaftl. Bauges. m. b. H., 7., Burggasse 25 (Ba 64/39).
  - " Schwechat, Gbst. 544 u. 611, Aufstellen von 4 Grünfuttersilos, Wünschef-Dreher'sche Güterdirektion in Schwechat, Baussührer "Landbau", Landwirtschaftl. Bauges. m. b. H., 7., Burggasse 25 (Ba 65/39).

- 23. Bezirk: Fischamend, Schiestsgasse 1, Zubau, Mois u. Antonia Stala, im Hause, Bauführer Mm. Josef Schwab, Fischemend (Ba 66/39).
  - Unter-Langendorf, baukliche Umgestaltungen, Gruber & Co., Teerproduktenges. m. b. S., 11., Simmeringer Sauptstraße 178, Bauführer Bm. Josef u. Alfred Hömiger, 11., Simmeringer Hauptstraße 497 (Ba 67/39).
  - Unter-Lanzemborf 7, Umbau eines Stalles in ein Wohnzimmer, Josef Roth, im Saufe, Bauführer Bm. Josef Jahm, Himberg, Wiener Straße 17 (Ba 68/39).
- 24. Bezirk: Maria-Enzersdorf, Gießhibler Straße, Gbst. 751/1, E. Z. 626, Maria-Enzersdorfer Cakes-, Biskritks- u. Teigspezialitätenfabrik G. m. b. H., Bauführer wird bekanntgegeben (E/13/B).
  - Brunn a. Geb., Gattringerstraße 44. Dachstuhlerneuerung, Leopold Prominzer, im Sause, Bauführer Bm. Alfred Schmitt, Brunn a. Geb., Adolf-Hiller-Plats 5 (B/64/B).
  - Brunn am Geb., Abolf-Hitter-Mat 5, Diener- und Badezimmereinbau, Alfred und Hermine Schmitt, im House, Bauführer unbekannt (B/63/B).
  - Brunn am Geb., Mohrenbrunngasse 1, Dachgeschöszubau, Wilhelm Gmeiner, 5., Fendigasse 38/11, Bauführer Wenzl Hartl, Halfonstrutt.-Baugesellsch., 19., Sieveringer Straße 2 (B/62/B).
  - Mödling, Dr.-Seipel-Gasse 7—9. Luftschutzaumanlage, Kommando der Schutzvolizei, Bausührer M.-Abt. 31 a (M/120/B).
  - Br-Neudorf, Biedermannsdorfer Straße 13, Garageeinbau, Franz Arbinger, Br.-Neudorf, Bauführer Mm. Fosef Bagner, Mödling, Klostergasse 12 (N/19/B).
  - Brum am Gebirge, Herzogbergftraße 21, Wohnungszubau, Eduard Seidl, im Haufe, Bauführer Mm. Hans Hammer, Brunn am Gebirge (B.66/B).
- 26. Bezirl: Mostermeuburg, Aufeldgasse 37, derzeitige Lagerräume in Gesolgschaftsräume (Saal, Kiiche, Bäder), Klosterneuburger Holzindustrie, im Hause, Bauführer Stadtbaumeister Carl Schömer, Klosterneuburg (BH. XXVI—A 15/39/B).
  - Mosterneuburg, Aufeldgasse 25, Einfriedung, Robert Fliedl, im Hause, Bauführer Stadtbaumeister Carl Schömer, Klosterneuburg (BH. XXVI—A 18/39/B).
  - Klosterneuburg, Aufeldgasse 17, Luftschutzaum, derzeit kellergeschoß, Trosaiacher Eisen- u. Stahlindustrie, im Hause, Boussihrer Stadtbaumeister Carl Schömer, Klosterneuburg (BH. XXVI—A 19/39/B).
  - Riojtenneuburg, Buchberggaffe 3, Berandazubau, Karl Bogl, Klojterneuburg, Bater-Abel-Straße 5, Bauführer Zm. Kranz Fuchs, Klojterneuburg (BH. XXVI —B 18/39/B).
  - Kritzendorfer Stiftsau, Bergrößerung der Badehütte, Deutscher Turnerbund Alsengrund, Bauführer Im. Franz Fuchs, Klosterneuburg (BXXVI—B20/39/B).
  - Kritzendorf, Schelhammergasse 15, Stützmauer, Aloisia Leinweber, im Hause, Bauführer Mm. Heine. Fraschto, Klosterneuburg (BH. XXVI—Sch 9/39/B).
  - Alofterneuburg. Ziegelofengasse 77, Küchenanbau, August u. Marie Kromer, im Hause, Bauführer Banunternehmung Wilh. Hosenseids, Klosterneuburg (BH, XXVI—34/39/B).
  - Klosterneuburg, Niedermarkt 3, Pumpeniiberdachung, Shell-Floridsdorfer Mineralölfabrik, 1., Schwarzenbergplat 14, Bauführer unbekannt (5944).
  - Rlosterneuburg. Beidlinger Straße 16, Kiost für Tantstelle, Frit Schömer, im Haufe, Bauführer Stadtbaumeister Carl Schömer, Klosterneuburg (BH. XXVI—B 18/39/B).
  - Klosterneuburg, Sildtiroler Plat 2, Geschäftslokalabänderung, Josef Zierhoser, im Hause, Bauführer Bm. Max Sixt, Klosterneuburg, Weiglgasse 2 (BS. XXVI—S 10/39/B).

- 26. Bezirf: Mosterneuburg, Donaustraße 5, Zubau (Kabinett und Küche), Franz Ganöberger, im Sause, Bauführer Mm. Franz Graf, Mosterneuburg (BH. XXVI—D 7/ 39/B).
  - Klosterneuburg, Hermannstraße 6, Feuermaueraufführumg, Geschwister Fuchs, im Hause, Bauführer Stadtbaumeister Carl Schömer, Klosterneuburg (BH.XXVI—H36/39/B).
  - Weidling, Hauptstraße 2, Ginfriedung, Stiftskanzlei-Direktion Mlosterneuburg, Bauführer Eigenregie (BH. XXVI—H 38/39/B).
  - Beidling, Kierlinger Straße 35, Berandazubau, Franz Hammerschmid, Beidling, Kierlinger Straße, Bauführer Stadtbaumeister Franz Heh, 3., Am Heumarkt 9 (BH, XXVI—P 10/39/B).
  - Klojterneuburg, Meynertgasse 55, Berandazubau, Otto Klettenhoser, 6., Strohmahergasse 7, Baussihrer Bm. Bilhelm Passimi, 9., Glasergasse 5 (BH.XXVI— M 14/39/B).
  - Beidling, Milhlberg 5, Senkgrube, Berandazubau, Anderung der Raumausteilung, Dr. Leopold Ruhm, 21., Kagraner Plat 48, Bauführer Bm. Unt. Stutzenstein, 16., Ottakringer Straße (BH. XXVI— M 17/39/B).
  - Hanierungsstroße 20, Zubau mit Keller u. 4 Jimmer, Stockwertsaufsehung, Johannes Haiber, im Hause, Bauführer Bm. Otto Mathias, Hössein, (BH. XXVI—P 1/39/B).
  - Kierling, Keißgasse 15, Berandazubau, Eds-Charwat, im Hause, Baussührer Stadtbaumeister Carl Schömer, Klosterneuburg (BH. XXVI—R 12/39/B).
  - Rierling, Stellenwiefe, Zuban mit 1 Zimmer, Rudolf Greftler, Kierling, Bauführer Zm. Fosef Reisinger (BH, XXVI—St 6/39/B).
  - Beibling, Beiblingbach Straße, Abänberung des Mauchfanges, Jolef Böder, Beibling, Weiblingbach Straße 2, Bauführer Mm. Michael Eigner, Beibling (BH. XXVI—B 10/39/B).

#### Renobierungen

- 2. Begirt: Mühlfeldgaffe 13, Bauführer Bm. Sans Fleischer, 5., Margareten Strafe 154 a (5931).
- 6. Bezirk: Kafernengasse 20, Bauführer Bm. Karl Müller, 7., Lindengasse 57 (5849).
- 7. Bezirk: Bestbahnstraße 27, Bauführer Bm. Karl Miller, 7., Lindengasse 57 (5848).
- 13. Bezirk: Emil-Wimmer-Gasse 3, Bausührer Bm. Schlosser u. Trost, 1., Wallnerstraße 4 (836).
- 14. Begirt: Linger Straße 466, Bauführer Geeres-Lagarett-Bermaltung, im Saufe (776).
- " Sägelingasse 5, Bauführer Bm. Ing. Joh. Pichser, 13., Altgasse 5 (777).
- " Tenbergasse 4, Bauführer Bm. Staud u. Groß, 14., Linzer Straße 38 (787).
- 18. Bezirk: Herbeckstraße 50, Bauführer B.-U. R. Kutsche, 9., Berggasse 19 (1201/39).
- , " Herbeckstraße 54, Bauführer B.-U. R. Kutsche, 9., Berggasse 19 (1202/39).
  - " Michaeler Straße 32. Bauführer Bm. Josef Czurda, 5., Spengergasse 13 (1207/39).
    - " Schöffelgasse 19, Bauführer Bm. Jug. Hans Schmid, 6., Mariahilfer Strafe 95 (1256/39).
  - " Schulgasse 32, Bauführer Bm. Frauenseld & Berghos, 4., Wehringergasse 6 (1291/39).
  - " Anton-Frank-Gasse 11, Bauführer Bm. Ing. Rupert Razler, 18., Gymnassumstraße 5 (1321/39).
- Unton-Frank-Gasse 16, Baussihrer Bm. Jug. Rupert Razler, 18., Ghmnasiumstraße 5 (1322/39).
- 20. Bezirk: Ofpelgasse 11-13, Bauführer Mm. Matthias Betsch, 15., Braunhirschengasse 7 (5892).

#### Mbbrüche

3. Bezirk: Sainburger Straße 108, städt. Althaus, M.-Abt. 32, Bauführer unbekannt (5867).

- 5. Bezirk: Siebenbrunnengasse 7, Wohnhaus, Alfred Dübell, 19., Hadhofengasse 37, Bauführer Bm. Brüder Wilsinger, 18., Alsegger Straße 18 (5847).
- 10. Bezirt: Triester Straße, E. Nr. 221 g, Wienerberger Ziegelfabrits u. Bauges., 1., Karlsplat 1, Bauführer Bm. Franz Borwahlner, Inzersdorf, Draschestraße 55 (Bb 191).
- 12. Bezirk: Steinbauergasse 34 a, Schuppen, Jng. Josef Pfleger, im Haufel, Bauführer Zm. Benzel Cister, 12., Sagedergasse 29 (1072).
- 18. Bezirk: Schopenhauerstraße 39, Bethaus, Frealit. Kultus-Emde., 1., Seitenstettengasse 2—4, Bauführer Bm. Jng. H. Kamenicky, 3., Marzergasse 40 (1260).
- 24. Bezirt: Hinterbrühl, Kröpfelsteig 5, Wohnhaus, Bittor Schmidt, 3., Gerlgasse 6, Bauführer Bm. Hans Sittner, Hinterbrühl (H/41/B).
  - Mödling, Reugasse 19, Wohnhaus, Ernst Lauber, Mödling, Kirchengasse 1, Bauführer wird bekanntgegeben (M/119/B).

#### Grundabteilungen

- 13. Begirt: Tragerberggaffe, E. Z. 59, 61, Ober-St. Beit, Maria Slama, 13., Tragerberggaffe 2 (901).
- 17. Bezirf: Sernals, E. 3. 1870, Goft. 1439, E. Engelmann jun. (5710).
- 21. Bezirk: Afpern, E. Z. 101, Gbst. 1240/1, E. Z. 532, Gbst. 872/2, Stadt Wien (5862).
- 23. Bezirk: Himberg, E. Z. 1151, Gbit. 1023, 1029, 1045, R. Schulz-Stadt Wien (5863).
  - " Oberlaa, E. Z. 130, Ghit. 326/1, Ghit. 326/1/2, 553, 426, A. Krausenberger durch Notar Dr. Spurnh (5744).
- 24. Bezirt: Sennersdorf, E. Z. 47, Goft. 305/86, Bauftellenverwertungs G. m. b. S., durch Dr. L. Sandn (5843).
- 25. Begirt: Reu Erlag, E. 3. 330, Liefing, Oft. Realitäten M. G. (5743).

#### Aluchtlinien

- 10. Begirt: Uetgaffe 15, E. 3. 2427/XI, F. Schmied (Ff 23).
- 11. Bezirf: Nächst Neugebäudestraße, Gbst. 714/31, u. 714/32, Dr. Rern, 11., Schemmerlstraße 46, Bauführer Bm. A. Duras & Co., 11., Gottschalkgasse 1 (Fl 12/39).
  - Nächst Neugebäudestraße, Gbst. 714/12, Alvis u. Christine Adlo, 10., Bürgergasse 21, Bauführer Bm. A. Duras & Co., 11., Gottschaftgasse 1 (Fl 11/39).
- 13. Begirt: Tragerberggaffe, E. Z. 2522, Ober-St. Beit, Guftav Seher, Engersfeld bei Leobersdorf (881).
  - " Mauer, Beethovengasse, E. 3. 2587, Willibald Griezner, 3., Hagenmillergasse 14 (912).
    - " Ob.-St. Beiter Familiengärten, E. Z. 830, Ob.-St. Beit, Paula Mihaljevic, 13., Hiehinger Hauptftraße 100 (913).
- 14. Begirt: Merturweg-Sonnenweg, E. 3. 1140, Sütteldorf, Josef Solife, 14., Sonnenweg 73 (773).
- " Dehnegasse 2, E. 3. 95, Sütteldorf, Ferd. Glatmeier, im Scufe (812).
- " Rordon Strafe 1, E. 3. 1704, Hütteldorf, Josefa Johanes, 16., Lorenz-Mandl-Gaffe 12 (750).
- 17. Bezirt: Klampfelberg, Goft. 783/1, Ant. Zittowits, im Hause (K-76/39-B).
- 19. Bezirf: E. 3. 1244, Währing, Maria Tahel, 9., Löblichgasse 11/7 (2/13/39 B).
- " " E. 3. 1155, Unt. Sievering, Franz Jenis, 19., Sieveringer Straße 82 (2/14/39 B).
- 24. Bezirt: Biedermannsdorf, Gdft. 572, 573, 597, 596, Mech. Leinenweberei Gelmut Anittel, Siebenhirten (B/61/B).

- 24. Bezirk: Maria-Enzersdorf Niemerschmidgasse, Parz. 38/1, E. 3. 1143, Ludwig Schuster, Maria-Enzersdorf, Grillparzerstraße 23, und Dr. Ermestine Schuster, Stoderau, Schießstattstraße 46 (E/15/B).
- " Möbling, Meranergasse, Parz. 110/19, Baustelle 69, Fosef u. Marie Mühlbrägler, Mödling, Karlsgasse 16 (M/121/B).
- " Brunn am Gebirge, Goft. 1410/20, 1410/19, 1410/18, 1410/17, Fa. Gebriider Jirschif, Lackfabrik, Brunn am Gebirge (B/55/B).
- 25. Bezirk: Siebenhirten, Grenzgasse, Gost. 58/3, Gustav u. Josefine Orubesch, Siebenhirten, Freunschlagstraße 86 (S/26/39/B).
  - " Siebenhirten, Neue Gasse, Gbst. 58/5, Josef Hanat, Siebenhirten, Freunschlagstraße 84 (S/24/39/B).
    - " Liefing, Dr.-Treits-Gasse, Gbst. 546/4, 3, 2, Franz Brazda, Liefing (L/24/39/B).
- " Mauer, Liefinger Straße, Goft. 1571/49, Leopoldine Haim, Mauer (M/135/39/B).
- " Mauer, Bittgensteinstraße, Gbst. 1082/3, 1051/4, Dr. Julius Roller, Mauer (M/134/39/B).
- . Mauer, Heimgasse. Gdft. 1119/6, Johann u. Antonie Friedrich, 7., Kaiserstraße 64 (M/133/39/B).
- " Abgersdorf, Wiener Straße 30, Fa. Wilhelm Söhl, Abgersdorf (A/90/39/B).
- " Abgersdorf, Brunnerstraße 16, Fa. Anton Ketele, Abgersdorf (A/83/39/B).
  - " Erlaa, Parz. 52 u. 54, Jing. C. Auteried & Co. (E/11/39/B).
    - Inzersdorf, Bogelweidstraße 29, Adolf u. Josefine Brud, im Hause (F/101/39/B).
- " Inzersdorf, Siedlung Schwarze Beide, Josef u. Kurt Andrä, 10., Troststraße 23 (F/99/39/B).
  - Kalksburg, Ottokar-Kernstod-Gasse, Karl u. Pauline Sander, 2., Prater Straße 50 (K/18/39/B).
    - Liefing, Dr.-Treitf-Gasse. Parz. 546/3, Franz Brazda, im Hause (L/42/39/B).
    - Mauer, Heimgasse 9, Johann u. Antonie Friedrich, 7., Kaiserstraße 64 (M/133/39/B).
    - Mauer, Wittgensteinstraße 9, Dr. Julius Roller, im Hause (M/134/39/B).
    - Mauer, Liefinger Straße, Leopoldine Haim, im Saufe (M/135/39/B).
    - Perchtoldsdorf, Lemangasse, Parz. 1019/5, /6, Rudolf Prewein, 10., Laubeplat 7 (P/78/39/B).
    - Penchtoldsdorf, Pars. 784/2, E. J. 4535, Agnes Krauskopf, 12., Oswaldgasse 14 (P/79/39/B).
    - Perchtoldedorf, Aubachgasse 32, Fa. Obsak & Sohn, Weberei, Perchtoldedorf (M/135/39/B).
    - Siebenhirten, Biener Gasse, Parz. 3/31, Anton Greifeneber, im Hause, (S/16/39/B).
    - Siebenhirten, Freunschlagstraße 34, Josef Hanat, im Hause (S/24/39/B).
    - Siebenhirten, Parg. 19, Abelheid Szigeth, Siebenhirten (S/25/39/B).
    - Siebenhirten, Grenzgasse, Parz. 58/3, Josefine Hrubesch, Freunschlagstraße 86 (S/26/39/T).
    - Perchtoldsdorf, Cornesiusgasse, Max u. Margarete Balto, Mauer, Bürgergasse 46 (P/91/39/B).
    - Abgersdorf, Breitenfurter Strafe 66, Johann Sobinger, im Saufe (1/92/39/9).
    - Abgersdorf, Steinerstraße, Johann Dregler & Sohn im Hause (A1/93/39/B).
    - Angersdorf, Karl-Heinz-Straße 8, Emil Krift, im Haufe (A/96/39/B).
    - Siebenhirten, Haidestraße, Barg. 38/14, Georg Seehofer, Siebenhirten, Grenggasse 21 (S/11/39/B).
    - Abgersborf, Biener Straße 30, Fa. Dr. Söhl & Co., im Saufe (11/97/39/18).
    - Erlag, Kärntner Gaffe, Parz. 162/46, 47, Ehrenfried u. Erneftine Protfch (E/12/39/B).

## Gewerbewesen

#### Gewerbeanmelbungen

eingelangt in der Zeit vom 21. April bis 27. April 1939 im Besonderen Stadtamt III, Gewerberegister.

(Tag der Anmeldung in Klammern)

#### 1. Begirt:

Difene Handelsgesellschaft "Richard Schwarz", Einzelhandel mit Herren-, Damen- und Kinderhüten, Kappen aus Haar- und Wollfilz, Seibe, Samt, Leder, Stroh, Stoff, sowie Kopfbededungen aller Art, Adlergasse 4 (8.3. 1939). — Difene Handelsgesellschaft Kirchner & Co., Großhandel mit Schulhwaren und einschlägigen Artifeln, Börsegasse (14.3. 1939). — Offene Handelsgesellschaft Kirchner & Co., Handlesgentur, beschränkt auf Schulhe, Börsegasse (14.3. 1939). — Helmuth Schulze, Beratung und Werbung sür Telegraphenverbindungen, Canovagasse (7.3. 1939). — Offene Handlesgesellschaft Foses Wenzle & Co., Handel mit Bäsche und Tertiswaren, Herren- und Damen-besteidung, Strick- und Birkvaren und einschlägigen Kurzwaren, Fleischmarkt 14 (27. 9. 1938). — Offene Handelsgesellschaft Josef Fleischmarkt 14 (27. 9. 1938). — Ossen Handluggen Kurzwaren, Fleischmarkt 14 (27. 9. 1938). — Ossenz & Co., Wäschewarenerzeugung, Fleischmarkt 14 (27. 9. 1938). — Theresia Fleger, Raseur-, Friseur- und Periidenmachergewerbe, Franzzoseis-Kai 15 (23. 3. 1939). — Mois Rambarter, Alleininhaber der Firma Petaret & Weiß, Großhandel mit Juwelen, Gold- und Silberwaren, Franz-Fosses-Kai 15 (31. 3. 1939). — Verbert Strauch, Alleininhaber der Fa.: Redisch Nachs. Herbert Strauch, Hleininhaber der Fa.: Redisch Nachs. Herbert Strauch, Hleininhaber der Fa.: Kontinitro Apparatebau Karl Schmid, dewerbsmäßige Beratung und Vermittlung bei der Verwertung von Patenten und Versahren, Gonzagagasse 23 (15. 2. 1939). — Knize & Comp., Kommanditgesellschaft, Wäschewarenerzeugung, Graben 13 (2. 1. 1939). — Marie Anna Rovatovic, Kunst- und Antiquitätenhandstrug, Graben 26 (— Petersplatz 3) (28. 3. 1939). — Mudolf Hiberty, Harberty, Graben 28 (25. 1. 1939). — Natharina Ungar, Erzeugung von Stridumd Wirfwaren, Graben 28 (25. 1. 1939). — Katharina Ungar, Erzeugung von Stridumd Wirfwaren, Graben 28 (17. 4. 1939). — Katharina Ungar, Harberty, Graben 28 (17. 4. 1939). — Katharina Ungar, Harberty, Graben 28 (17. 4. 1939). — Harberty, Marie Lindens, Marie Lindens, Marie Lindens, Marie Lindens, Marie Lindens, Marie Lindens, Mari mit Strick- und Wirfwaren, Graben 28 (17. 4. 1939). — Fa.: "M. Lechner (Walter Krieg) Universitätsbuchhandlung und photographijche Wannjaktur", Alleininhaber Walter Krieg, Handel mit Photoapparaten und Photoartikeln mit Aussichluß solcher, deren Bertried an eine besondere Bewilligung (Konzession) gedunden ist, Graben 31 (7. 12. 1938). — Richard Schulz, Alleininhaber der Fa. "Michard Schulz", Tiesdaugeschäft, Zweigniederlassung Wien, Deichgräbergewerbe, Gegelgasse (21. 2. 1939). — Hedwig Pet, Handel mit Strick und Wirkwaren, Herrengasse 6, Lokal 10 (29. 3. 1939). — Walter Huter, Alleininhaber der Fa.: "B. Will, Bagner", Handel mit Bachs- und Lederuch sowie mit Livoleum, Einlasmitteln sür Livoleum, Hußmatten, Linfrustabelägen, Vodenwalten, Kitten, Gummnischürzen, Kußabsseiern, Linkruftabelägen, Bodenpaften, Ritten, Gummifdurgen, Fugabitreifern, Rofosmatten, Rofosläufern und Teppichen mit Ausschluß von Perferteppichen und handgesnipften Teppichen, Hoher Markt 3 (18. 8. 1938).

— Walter Huleininhaber der Fa.: "B. Wilh Wagner", Legen von Linoseum und ähnlichen Belägen, Hoher Markt 3 (18. 8. 1938). Nosalia Feichet, Handel mit Kanditen, Zuderbäderwaren, Bondons, Schololaden, Sodawasser, Fruchtsätten und Gefrorenem, Kärntner Straße 42 (1. 2. 1939). — Leopoldine Bet, Mleininhaberin der Ka.: "Erwin & Georg Grüner", Handelsvertretung mit Teytilien, Kohlmartt 5 (17. 4. 1939). — Franz Otto Gradner, Großhandel mit Lebensmitteln. Spezereis und Kolonialwaren, Kohlmartt 8—10 (22. 3. 1939). — Offene Handelsgesellschaft "Hollenstein & Co.", Handel mit Lebensmitteln. Seiden-, Samt- und Bandwaren, Luged 4 (16. 1. 1939). Bertriebsgesellschaft mit beschränfter Saftung. Berschleiß von Kots, Kohle und Brennholz, Oppolzergasse 6 (27. 3. 1939). — Josef Zeh. Einzelhandel mit Biromaichinen und deren Zubehör, Bestalozzigasse 3 (14 3. 1939). — Marie Reglinger, Mleininhaberin der Fa. "Maria Restlinger", Habenstein Steile, Kurze und Galanteriewaren und mit Parfümerieartisch, Rabenstein 6 (21. 1. 1939). — Rudolf Gast, Alleininhaber der Fa.: "Biener Mantelmobe, Rudolf Gast", Habenstein der Damen- und Kinderbesseichung im großen, Rotenturmstraße 11 (6. 3. 1939). — Hubert Kaut, Alleininhaber der Fa.: "Bill. Kinesz Wiesensteile Ruds", Subert Kaut". Optisergewerbe, Kotenturmstraße 14 (27. 2. 1939). Rads. Subert Kaut". Optisergewerbe, Kotenturmstraße 14 (27. 2. 1939). — Marie Riegler, Alleininhaberin der Ha.: "Marie Riegler", Klein-bandel mit Gummiwaren und mit Waren, zu denen Gummi mitverwendet wird, mit hirurgischen Gegenständen, mit Sport- und Par-fümerieartikeln, Rotenturmstraße 16 (25. 2. 1939). — Ludwig Szabo,

Sandel mit Leder. Taichner- und Galanteriewaren, Rotenturmstraße 22 (5. 4. 1939). — Sorst Altrogge, Sandel mit technischen und Industriemenheiten, und zwar mit Apparaten, Geräten, Kleinspielwaren, Batentrawatten im großen unter Ausschluß jener Barengruppen, deren Bertauf an den großen Besähigungsnachweis gebunden ist, Kotenturmstraße 27 (7. 3. 1939). — Ossen Sandelsgesellschaft Paar & Co., Kleidermachergewerbe, Salzgries 7 (20. 12. 1938). — Engelbert Seethaler, Aussichtungseichier, Kochgeschirt, Sauss und Küchengeräten, Salzgries 17 (19. 1. 1939). — Sans Schödbauer, Handel mit Papier, Papierwaren, Schreibund Zeichnenrequisiten, Biirobedarfsartiseln, Galanterie und Kurzwaren, Schottenring 14 (28. 2. 1939). — Gebrüber Heine, Tuchhandels-Asteingesellschaft, Zweigniederlassung Wien, Sandel mit Tuch und Schneiderzugehör, Schottenring 25 (1. 4. 1939). — Franz Lorenz, Sandel mit Juwelen, beschränkt auf den Berlauf an Wiederversäuser, Singerstraße 2 (20. 3. 1939). — Ossen Gandelsgesellschaft, Fris Tapenthal & Co.", Handelsagentur (Vermittlung von Versicherungsderrägen), Universitätsstraße 11 (5. 11. 1938). — Elisabeth von Uerküll-Guldenband, Schönheitspsiege, Wallnerstraße 9 (18. 11. 1938). — Ruddelsgesen Kallnerstraße 7 (1. 2. 1939). — Ernest Spurny, Handel mit Stossen und seinschlen, Soden, Hauernschaften, Pandelsagentur mit Lebensmitteln, Berdertorgasse 7 (1. 2. 1939). — Ernest Spurny, Handelskier und einschler, Soden, Hauernschund, Bauernschlen und Fädchen, Solztellern, Bauernschlen, Sanderlichen, Bauernschlern, Bauernschlern,

#### 2. Begirt:

Erwin Robert Knorr, Handelsvertretergewerbe mit Textilwaren, Bödlinstraße 114 (22. 2. 1939). — Karl Klod, Alleininhaber der Fa.: "Karl Klod", Lederhandel im großen, Ezerningasse 6 (18. 2. 1939). — Farl Klod", Dandelsvertretergewerbe, Ezerningasse 6 (18. 2. 1939). — Paula Bernegger, Dandel mit Brimps, Wirf- und Bäschewaren, Große Sperlgasse, Dandel mit Strumps, Wirf- und Bäschewaren, Große Sperlgasse, Dandel mit Bapier, Rurz- und Galanteriewaren sowie Rauchrequisiten in Berbindung mit einer Trasis. Große Exdetyntzasse 7 (18. 3. 1939). — Roberich Jose Kern, Handel mit Papier, Schreib, Viiro- und Zeichenrequisiten, Annumwaren, Dosen, Bändern, Knößen, Rabeln und Garnen, Kleine Pfarrgasse 3 (20. 3. 1939). — Theresia Beer, Dandel mit Obst und Gemüse, Kornergasse, Summis, Papier, Galanterie-, Bijouterie- und Materialwaren sowie mit Gyneib- und Zeichenrequisiten und Karsikungsartische, Kornergasse, Sammis, Papier, Galanterie-, Bijouterie- und Karsikungsartische, Kordwichten, Papier, Galanterie-, Bijouterie- und Karsikungsartische, Kordwichten, Bapier, Galanterie-, Bijouterie- und Karsikungsartische, Kordwichten, Bapier, Galanterie-, Bijouterie- und Karsikungsartische, Kordwichten, Debre Donaustraße 29—33 (15. 2. 1939). — Franz Fichtenbauer, Dandel mit Obst, Gemüse, Pazimamitengassen und deren Bestandteilen, Obere Donaustraße 29—33 (15. 2. 1939). — Franz Fichtenbauer, Dandel mit Obst, Gemüse, Pazimamitengassen und beren Bestandteilen, Obere Donaustraße, Pazimamitengassen las der Gemissen, Bazimamitengassen, Pazimamitengassen, Pazimamitensen, Pazimamitensen, Pazimassen, Pazimamitensen, Pazimassen, Pazimamitensen, Pazimassen, Pazimamitensen, Pazimassen, Pazimassen, Pazimassen, Pazimassen, Pazimassen, Pazi

#### 3. Bezirt:

Eduard Schaffer, Handel mit Lebensmitteln, Spezerei und Kolonialwaren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich versichlossen Gesägen und Flaschenbier, Abamsgasse 1 (29. 11. 1938). — Hering-Rad Berkaufs-Ges. m. b. H., Handelsüblich und Felgen sowie Autobestandteilen, welcher Art auch immer, Gärtnergasse 4 (7. 1. 1939). — Karl Gartner, Marktvikualienhandel, Großmarkthalle,

Abt. f. Biktualien (12. 11. 1938). — Rudolf Benold, Erzeugung von Not. J. Vikualien (12. 11. 1938). — Rudolj Benold, Erzeugung von Haartwässern, Brillantine und Haarfärbemitteln, Haibingergasse 28 (22. 1. 1939). — Alois Seisert, Betrieb einer Bades und Schuranstalt jür Hunde, Haibinger Straße 41 (2. 3. 1937). — Franz Josef Wörwald, Handelsvertretergewerbe zur Bermitslung von Geschäftsabschlüssen in Büros, Schreibs und Malrequissen, Haibinger Schreibsuber, Wässchersung einer Karradwisselle Straße 68 (15. 3. 1939). — Stefanie Linsbauer, Wäscher- und Wäschebüglergewerbe, beschränkt auf die Führung einer Abernahmsstelle, Juchgasse 17 (8. 2. 1939). — Stefanie Linsbauer, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle (kalt), Juchgasse 17 (8. 2. 1939). — Stefanie Linsbauer, Chemischputzergewerbe, beschränkt auf die Führung einer Abernahmsstelle, Juchgasse 17 (8. 2. 1939). — Katharina Bet, Miedererzeugung, Landstraßer Hauptstraße 9 (14. 2. 1939). — Josefa Karl, Handel mit Leder und Schuhzugehör, Landstraßer Hauptstraße 18 (14. 2. 1939). — Heilunggasse 10 (27. 10. 1938). — Friedrich Karl Jakraßer, Gandel mit technischen Einrichtungsgegenständen und Betriedsersorderwissen für die aesamte Andustrie. Obere Viadutkaasse 2 (10. 3. 1939). Handel mit technischen Einrichtungsgegenständen und Betriebserfordermissen für die gesannte Jndustrie, Obere Biaduttgasse 2 (10.3.1939).

— Unna Joses Bangerl, Handel mit Strick-, Wirk- und einschlägigen Kurzwaren, Schlachthausgasse 10 (18.1.1939).

— Unna Joses Bangerl, Bandel mit Strick-, Wirk- und einschlägigen gerl, Wäschewarenerzeugung, Schlachthausgasse 10 (20.2.1939).

— Theresia Neunteusel, Handel mit Ledensmitteln, Wurste-, Kolonial- und Spezereiwaren sowie Flaschenbier, Schlachthausgasse 50 (20.3.1939).

— Rudolf Knoll, Fleischbauergewerde, Seidlachthausgasse 50 (20.3.1939).

— Joses Ferdinand Chrastny, Alleininspader der Fa.: "Arabia-Kassee-Lee-Import Joses Chrastny", Kassee-Extrasterzeugung, Untere Weißgerberstraße 17 (28.4.1938).

#### 4. Begirt:

Rudolf Anton Pacner, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Herstellung von Hertenkleidern, Kettenbriidengasse 8 (8.3.1939). — Anna Pospischet, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Frauen- und Kinderkleidern, Plöglgaffe 6 (24. 1. 1939). Riegler, Hand kettheterleibern, Plakfischer (24. 1. 1939). — Josef Riegler, Hand kind im freien Berkehr gestatteten und riichichteich des Berkaufes nicht an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebundenen Waren, jedoch unter Aussichluß von Lebensmitteln, Spezerei-, Kolonialwaren, Material- und Farbwaren, Rechte Wienzeile 15 (11. 2. 1939). — Karl Palliardi, Handelsvertretergewerbe sür Textilien und kosmetische Artikel, Schelleingasse 8 (14. 3. 1939). — Marie Rodenschaub, Kleinhandel mit Brennmaterialien mit Aussichluß von flüffigen Brennstoffen, Bobliebengaffe 10 (3. 12. 1938),

#### 5. Begirt:

Brof. Alexander Hartmann, Tijchlergewerbe, Bräuhausgasse 6 (4.2.1938). — Marie Maurer, Lebensmitteleinzelhandel einschließlich der in der Artitelsiste B.-G.-Bl. II—Ar. 326/34 genannten Kolonialund Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossen und Flackendier mit Ausschluß des Handelsüblich verschlossen und Flackendier mit Ausschluß des Handelsüblich verschlossen und Kolonialund Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossen und Kolonialund des Handelsüblich verschlossen und Kolonialung der Kanschlossen und Berkenzeren Straße 125 (28.2.1939). — Helene Panet, Stidergewerde mit Ausschluß der handwerksmäßigen Gold-, Silber- und Perlenstiderei, Pilgramgasse 8 (15.2.1939). — Helene Panet, Tapisserezeugung, Bordrucken, Maschin-Endel und Maschin-Aspiser und Erzeugung kuntzewerblicher weiblicher Handelseiten aus textilem Material, Pilgramgasse 8 (15.2.1939). — Janak Edert, Handel mit Parsimerie-, Toilette- und Hausschlingsartiseln, Galanterie- und Materialwaren, Kamperstorsfergasse 63 (13.2.1939). — Semund Kohrbeck, Handel mit Kamm- und Kurzwaren im Aren. Schönbrunner Straße 108 (23.2.1939). —

### Gesellschaft für Siedlungs-Förderung und Baustoffbeschaffung Gesellschaft m.b. H. ("Gesiba") Wien, I., Wallnerstraße 4

U 20-5-84 Serie

Elgene Unternehmung:

Sägewerk Marbach a. d. D.

Treuhandbetriebe der Stadt Wien:

Städt, Granitwerke Mauthausen a.d. D. Säge- und Sperrholzwerk Orth a.d. D.

Franz Rohrbeck, Handel mit Kamm- und Kurzwaren im großen, Schönbrummer Straße 108 (23. 2. 1939). — Karl Moser, Handel mit Eisen- und Metallwaren, Bustansiber, Zugehör für die Kosser- und Lederwarenindustrie und Taschnerwaren, Schönbrummer Straße 133 (23. 2. 1939). — Anton Striwanet, Handel mit Musikinstrumenten, Sprechmaschinen, Schallplatten und Bestandteilen sür diese Artikel, Spengergasse 17 (2. 2. 1939).

#### 6. Begirt:

Berkstätten für dekorative Kunft, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, sabriksmäßige Erzeugung von Kostiumen, Kopsbededungen und Film- und Theaterausstattungen, Capistrangasse 5 (1.12.1938).

— Werssiätten sür detorative Kunst, Gesellschaft mit beschränkter Hang, Verleih von Kostümen, Capistrangasse 5 (24.1.1939).

— Anna Granezz, Handel mit Obst, Gemüse und Ugrumen, Damböckgasse 4 Granecz, Hanbel mit Obst. Gemüse und Agrumen, Damböckgasse 4 (14.3. 1939). — Richard Keißner, Hanbelsagentur mit Lebens- und Gemusmitteln, Getreidemarkt 17 (28. 1. 1939). — Stejanie Bachmaher, Gandel mit Textil-, Wäscher, Wirf- und Kurzwaren, Gumpendorser Straße 78 (7. 3. 1939). — Sebastian Zinmermann, Handelsagentur sür Lebensmittel, Gumpendorser Straße 118 a (16. 1. 1939). — Otto Mosenda, Handel mit Leinen und Baumwollstossen, Schneiderzugehör, Nadserwaren und einschlägigen Kurzwaren, Hospiliksasse 7 a (1. 4. 1939). — Franz Richard Kotter, Blechblasinstrumentenerzeugung, Mariahisser Straße 53 (23. 3. 1939). — Friedrich Owesny, Handelsagentur mit Gummi, Regemmänteln und Bekseidung, Mariahisser Straße 95 (27. 3. 1939). Straße 95 (27. 3. 1939).

#### 7. Begirt:

Ratharina Liestounig, Galanteriemalergewerbe mit Ausschluß stathattla Liestolitig, Galanterlematergewerbe int Alszahlts jeder in das Gebiet des handwerksmäßigen Malergewerbes fallenden Tätigkeit, Andreasgasse 5 (3. 3. 1939). — Heinrich Billibald Langer, Gemischtwarenhandel in Verdindung mit einer Orogerie, Lerchenselber Straße 21 (16. 3. 1939). — Ernst Werbnik, Handel mit neuen Möbeln, Lerchenselber Straße 59 (17. 2. 1939). — Marie Eisenmagen, gewerdsmäßige Einrichtung und Revision von Geschäftsblichern und Bilanzen, Mariahisser Straße 4 (22. 2. 1939). — Franz Katzer, Schlosserverbe, Reubau Gasse 53 (15. 3. 1939). — Wilhelm Vertram, Inhaber der Fa.:

## **Produktiv-Gesellschaft** der Wiener Fleischselcher

reg. Gen. m. b. H.

Schweineschlachthaus / Wurstfabrik Schweinefett / Konservenfabrik

Wien, III., Verl. Baumgasse 131 / U-14-5-75, U-13-5-40

## Wiener Fleischbänke Gesellschaft m. b. H.

Wien, III., St. Marx / U-18-5-35 Serie

"P. A. Zimbler & Co.", Großhandel mit Pappe, Papier aller Art, Pappe» und Papierwaren, Schreib» und Bürobedarfsartifeln, Nichtergasse 1 (7. 3. 1939). — Erich Mahlke, Handelsagentur sür Eisen» und Metallinduren, Maschinen und Baren der Papier» und Metallindustei, Schottenseld Gasse 2—4 (20. 2. 1939). — Dipl. Ing. Ernst Balter Fleißig, Handelsagentur, ausgenommen Lebens» und Genußmittel, Schottenseld Gasse 58 (24. 2. 1939). — Ernst Hugo Gaensler, Handelsagentur sür Schuh- und Lederwaren aller Art, Schottenseld Gasse 71 (10. 2. 1939). — Karl Bendl, Alleininhaber der Fa.: "Fris Hossemann, Strumps und Strickvarensahrt", sabriksmäßige Erzeugung von Strumps, Strid- und Birkwaren, Schottenseld Gasse 22 (8. 10. 1938). — Margarethe Kreds, Handel mit Parsümerie» und Materialwaren sowie Haushaltungsartiseln und Handel mit Galanteriewaren, Westschaftschaft

#### 9. Begirt:

Mlois Recnizet, Handel mit Handschuhen, Strumpsvaren, Hofenträgern, Sodenhaltern und Krawatten, Alferbach Straße 10 a (9.3.1939), — Rubolf Sotny, Fleischhauergewerbe, Liechtenstenstraße 104 (9.2.1939), — Pauline Tauch, Garderobehaltung, Außdorfer Straße 6 (6.3.1939), — Karl Roch, Handel mit Lebensmitteln, Spezereis, Kolonialwaren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich versichlissen Gesähen, Flaschenbier und Haushaltungsartiken, Außdorfer Straße 30 (29.12.1938).

#### 10. Begirt:

Bilhelm Enberger, Alleininhaber der Fa.: Armaturen u. Metallwarenjabrik Lang & Co.", fabriksmäßige Erzeugung von Metallwaren und Eijenwaren, Davidgasse 49 (26. 11. 1938). — Johanna Schreiber, Mieder-Erzeugung, Sschenallee 9 (9. 3. 1939). — Ludwig Kauba, Bettsedernreinigungsgewerbe, Favoritenstraße 83 (14. 3. 1939). — Laurenz Joses Ernst Szittar, Handel mit Herren und Damenfonsettionswaren, Havoritenstraße 108 (18. 3. 1939). — Ossen damendelsgesellschaft "R. Mraz & Co.", Handel mit Textiswaren, Schweiberzugehör, Strick und Wirkwaren, Wäsche, Seidenwaren und neuen Kleidern, Havoritenstraße 116 (10. 1. 1939). — Anna Maria von Schifich, Handel mit Bolle, Garnen, Wirks, Strick und Kurzwaren, Favoritenstraße 122 (18. 2. 1939). — Rudolf Josef Havlis, Schlösser

## Versicherungsschutz gegen alle Gesahren bietet die größte wechselseitige Versicherungsanstalt der Ostmark



Wiener Städtische und Wechselseitige – Janus

allgemeine Derficherungsanftalt auf Begenfeitigkeit

gewerbe, Favoritenstraße 224 (7. 12. 1938). — Ottolar Starech, Kleinbandel mit Lebens- und Genusmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränten in handelsiiblich verschlossenen Gesäßen und Flaschenbier, Inzersdorser Straße 18 (25. 1. 1939). — Antonie Klinger, Handel mit Kanditen, Schotoladen, Zuderbäckerwaren, Sodawasser, Kracherln, Fruchtsästen und Gefrorenen, Laubeplat 4 (27. 12. 1938). — Berta Sitte, Stidergewerbe (mit Musnahme des Golde, Silbers und Persenstiidergewerbes), Lagenburger Straße 46 (14. 1. 1939). — Berta Sitte, Bordrucen, Maschin-Mjourieren, Maschin-Endeln, Lagenburger Straße 46 (14. 1. 1939). — Mem Parsümerieund Seisensabrik Ostar Boith, Alleininhaber: Ing. Ostar Boith, fabritsmäßige Erzeugung von Parsümerien und Seisen und chemischer Ganzs und Halbsächstrate, soweit diese nicht gemäß § 15, Albs. 1, Pkt. 14, 14 a, 14 b, an eine Konzession gebunden ist, Pernerstorsergaße 57 (2. 1. 1939). — Elisabeth Prediee, Friseurs, Raseurs und Periidenmachergewerbe, Quellenstraße 68 (30. 1. 1939). — Hammenstrümpfen, Quellenstraße 68—70 (21. 3. 1939). — Johann Beber, sabritsmäßige Erzeugung von Bändern aller Urt, Schleiergaße 17, Barade M (5. 4. 1939). — Franz Eermal, Handel mit Schulhwaren, Schnistiemen und Schubpasten, Senselensische mit Schulhwaren, Schnistiemen und Schubpasten, Senselensische mit Musschilus von solden, die zur Körperpslege dienen, Triester Straße 15 (21. 2. 1939).

#### 12. Begirt:

Johann Henhappel, Handelsvertretung sür Textiswaren, Schürzen, Wäsche- und Kurzwaren, Afazienhof 3/4 (9.3.1939). — Richard Haberl, Handel mit Papier- und Kurzwaren, einschlägigen Galanteriewaren und Kauchrequisiten, wie bei Tabaktrasiken üblich, Breitensurter Straße 121 (17. 1.1939). — Maria Janal, Miedererzeugung, Fochygasse 40 (28.2.1939). — Maria Fradil, Handel mit Textil- und Kurzwaren, Meiblinger Hauptstraße 32 (24.2.1939). — Johann Macet, Handelsvertreter sür Schuhe und beren Jugehör, Pohlans Macet, Handelsvertreter sür Schuhe und beren Jugehör, Pohlans Macet, Handelsvertreter sür Schuhe und beren Jugehör, Pohlans Macet, Handelsvertreter sür Schuhe und beren Jugehör, Wohlasse 3/4 (4.3.1939). — Margarete Waldmann, Verschleiß von Juderbäderwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtsäften, Marmeladen und Gefrorenem, Schönbrunner Straße 26. (25.3.1939). — Marie Spatny, Handel mit Handerschlein, Schönbrunner Straße 266 (25.3.1939). — Foes Venol, Fleischselswerbe, Singtienergasse 9 (11.11.1938). — Maria Samies, Modisengewerbe, Singtienergasse 9 (11.11.1938). — Maria Samies, Modisengewerbe, Steinbauergasse 26. (7.3.1939). — Eduard Konecny, Möbeltischlereigewerbe, Bivenotgasse 15 (7.3.1939).

#### 14. Begirt:

Josef Trumler, Handel mit Obstwein in Flaschen, Breitenser Straße 37 (18. 2. 1939). — Mazimilian Boduznick, Handel mit Krastsakzeugen, deren Jubehör und technischen Bedarfsactikeln, Breitenser Straße 86 (14. 4. 1939). — Rudolf Czermat, Kleidermachergewerbe, deschränkt auf die Erzeugung von Herrenkleidern, Eumberlandskraße 67 (16. 3. 1939). — Leopoldine Juchs, Handel mit Papier-, Kurz-, Galanteriewaren und Rauchrequisiten (in Berbindung mit einer Tadaktrasik), Handels und Schirmen, Hudolf Tächl, Handel mit Sattler-Lederwaren, Stöden und Schirmen, Hudolf Tächl, Handel mit Sattler-Lederwaren, Stöden und Schirmen, Hudolf Tächl, Handel mit Sattler-Lederwaren, Stöden und Schirmen, Hitelborfer Straße 110 (30. 3. 1939). — Robert Soudet, Fleischsechgewerbe, Hitelborfer Straße 159 (28. 10. 1938). — Franz Gollubits, Fleischsechgerende, Einzer Straße 121 (16. 2. 1939). — Rosa Schmit, Handel mit Ledensmitteln, Spezerei- und Kolonialwaren nehst gebrannten geistigen Gestränken und Fleischenbier sowie Artikeln des täglichen Hans- und Fleischenbier sowie Artikeln des täglichen Handelsagentur sier Eitsetten und Papierwaren, Keißlergasse 24 (17. 2. 1939). — Mario Carini, Handelsagentur sier Eitsetten und Papierwaren, Keißlergasse 24 (17. 2. 1939). — Franz Udvor jun., Schlosserberhor, Märzsitraße 115—123 (21. 3. 1939). — Franz Udvor jun., Schlosserberhor, Meiselstraße 60 (5. 12. 1938). — Julius Greger, Fleischhauergewerbe, Meiselstraße 60 (5. 12. 1938). — Julius Greger, Fleischhauergewerbe, Meiselscher und Balanzenischen und Rauchrequisiten, Sebastian-Keld-Gasserterlung sir Kurz-, Galanteriewaren und Rauchrequisiten, Sebastian-Keld-Gasserterlung sir Kurz-, Galanteriewaren und Rauchrequisiten, Sebastian-Keld-Gasserterlu

#### 15. Bezirt:

Maria Josefa Koleczek, Handel mit Herrenkleidern, Konfektionswaren, Herren- und Damenstoffen, Wolke, Badebedarfsartikeln und Wirkwaren mit Ausschluß von Strümpsen, Soden und Trikotagen, Neubau Gürtel 37 (7. 12. 1938).

#### 16. Begirt:

Rudolf Sobotnik, Kiirschner, Brunnengasse 27 (16.2. 1939). — Binzenz Wit, Handel mit Lebensmitteln, Spezerei- und Kolonias-waren nehst gebrannten geistigen Getränken in handelsiiblich verschlossenen Gefäßen und Flaschernier seingen Setantel in handelsüblich derschoffenen Gefäßen und Flaschernier sowie Artikeln des täglichen daus- und Kiichenbedarfes, Degengasse 38 (3. 4. 1939). — Angela Sengi, Handel mit Sportgeräten, Sportbekleidung, Sportsträcharen und schuhzugehör, Reise- und Lederwaren, Gummiwaren, Fahrrädern und deren Bestandteilen, Reuserchenkelder Straße 45 (4. 4. 1939). — Andolf Rezac, Sandel mit Lebensmitteln und Konfumwaren mit Ausschluß der in der Bdg. des BM. f. H. u. B. vom 26. 10. 1934, B.G.-V.
Rr. 326/II, aufgezählten Baren, sedoch mit Einschluß von Kasses-Ersapmitteln, Keis, Fleisch-, Fisch- und Burstkonserven und Flaschen-bier, Kankgasse 14 (28. 11. 1938).

#### 17. Begirt:

August Formanek, Handelsvertretung mit Papierwaren, Büro-artikeln, Kartonagen usw., Bergsteiggasse 42 (29.3.1939). — Therese Koller, Biktualienhandel, Dornerplat 10 (23.2.1939). — Foses Hose mann, Gemischtwarenhandel in Ausübung des Drogistengewerbes, Homapygasse 22 (9. 2. 1939). — Rosa Littauer, Wäschewarenerzeugung, beschränkt auf Bademäntel, Frottierwaren und Wonatsbinden, Ladnergasse 58 (25. 3. 1939). — Benzel Waca, Kleinhandel mit Brennmaterialien mit Ausschluß der slüssigen Brennmaterialien, Leiternagergasse 7 (19. 10. 1938). — Otto Krast, Handel mit Lebensmitteln, Ronfum-, Spezerei- und Rolonialwaren, gebrannten geiftigen Getränken in verschloffenen Gefägen und Flaschenbier fowie mit Urtikeln des täglichen Saus- und Kiichenbedarfes, Bezzlgaffe 31 (13. 2. 1939). — Raimund Kudrnofsky, Sandelsvertretung, beschränkt auf Leder und Lederwaren, Beronikagasse 41 (25. 2. 1939).

#### 18. Begirf:

Walter Krug, Handelsagentur für Textisien und Viiroartisel, Canongasse 3 (25. 3. 1939). — Richard Rubolf Bur, Lastschwerks-gewerbe mit Pferdebespannung, Kutschlergasse 1 (28. 3. 1939).

#### 19. Begirt:

Friedrich Bigler, Lebensmittelhamdel unter Ausschluß des Handels mit den in der Artikesliste B.-G.-Bl. II/326/34 angeführtem Waren, Billrothstraße 5 (24.3. 1939). — Selmut Koziel, Alleininhaber der Fa.: "Ing. Hans Klinger & Co.", sabriksmäßige Erzeugung von Ketten und Sebezeugen, Hammerschmidtgasse 9 (22.7. 1938). — Johann Geier, Handel mit Parsimeries und Materialivaren sowie Haushaltungsartikeln, Heiligenstädter Straße 11 (3. 4. 1939). Waren, Billrothstraße 5 (24. 3. 1939). —

#### 20. Begirf:

Zulius Kaps, Handel mit Papier- und Galanteriewaren und Mauchrequisiten in Verbindung mit einer Tabal-Trasit, Burghardtgasse 18 (18. 1. 1939). — Helen Freh, Handel mit Brot, Gebäck, Badwaren, Mehl, Grieß, Brösel und Hispal, Handelsvertretergewerbe, Handower Gassel 13—15 (1. 4. 1939). — Elisabeth Bertheim, Große und Exporthandel mit Damenbesseiteln, Hannover Gassel 17 (23. 11. 1938). — Paula Malh, Handel mit Besteidungsartiseln, Hannover Gassel 17 (23. 11. 1938). — Paula Malh, Handel mit Besteidungsgegenständen aller Art, Textisien, Bösche, Stricken und Birkvaren, Schneiderzugehör, Papier und Schreibrequisiten, Hellwagstraße 7 (2. 12. 1938). — Franzissa Biel, Handel mit Textis, Strick, Wirs, Kurzwaren und Bäsche, Hellwagstraße 16 (7. 1. 1939). — Benzel Malet, Handel mit Parsimeries, Materials und Farbwaren, Handslungsartiseln, Spirtus und Betroleum, Fägerstraße 24 (25. 11. 1938). — Stefanie Vittus und Betroleum, Fägerstraße 24 (25. 11. 1938). — Stefanie Vittus und Betroleum, Fägerstraße 24 (25. 11. 1938). — Stefanie Vittus und Betroleum, Fägerstraße 24 (25. 11. 1938). — Stefanie Vittus und Betroleum, Fägerstraße 24 (25. 11. 1938). — Stefanie Vittus und Betroleum, Fägerstraße 24 (25. 11. 1938). — Stefanie Vittus und Betroleum, Fägerstraße 24 (25. 11. 1938). — Stefanie Vittus und Betroleum, Fägerstraße 24 (25. 11. 1938). — Stefanie Vittus und Betroleum, Fägerstraße 24 (25. 11. 1938). — Stefanie Vittus und Betroleum, Fägerstraße 25 (25. 2. 1939). — Lepreßa Bogrisch, Heiserneuburger Straße 8 (10. 2. 1939). — Otto Lautenbacher, Garagegewerbe, Klosterneuburger Straße 8 (2. 1. 1939). — Theresia Bogrisch, Helperneuburger Straße 8 (2. 1. 1939). — Theresia Bogrisch, Helperneuburger Straße 8 (2. 1. 1939). — Detro Lautenbacher, Barabad unt Falveröbern Waterröbern Waterröbern Waterröbern Waterröbern Waterröbern 12—74 (23. 2. 1934). — Therefia Wogriffd, Gerstellung von Kleidereinsagen aus Koshdaarstoff und Spaterie, Klosterneuburger Straße 87 (3.1. 1939). — Franz Majarek, Hosterneuburger Straße 87 (3.1. 1939). — Franz Majarek, Hosterneuburger, Wotorrädern, deren Bestandreisen und Zugehör, Marchseld Straße 4 (17. 3. 1939). — Franz Zahradnik, Wäscher- und Wäschebüssergewerbe, beschränkt auf die Übernahme, Salzachstraße 25 (20. 2. 1939). — Franz Eisenbauer, Hondel mit Obst. Gemise und Agrumen, Streissengasse 15 (8. 12. 1938). — Warie Kindl, Wäscherzeugung, beschränkt auf Blusen und Housesteider, Vorgartenstraße 92 (18. 1. 1939). — Viktor Holden den Franz Geschlandschaft und Keiselstreide im großen. Wallensteinistraße 29 (26. 1. 1939). Handel mit Rieselfreide im großen, Wallensteinstraße 22 (26. 1. 1939). — Billibadd Dann, Handel mit Kleibern, Strid-, Wirt- und Textil-waren, Ballensteinstraße 31 (25. 1. 1939). — Ludwig Koller, Kürsch-nergewerbe, Ballensteinstraße 38—40 (3. 3. 1939). — Karl Wilhelm Withmann, Handelsagentur, Ballensteinstraße 40 (17. 12. 1938). —



## bürgerliches Mittagessen ohne Alkohol bei der Wök Kein Irinkgeld! Menûs u Speisen à la carte Auskunft : Zentrale Wien I Schottena 1/Tel Ass-5-38

Marie Moifia Maschatt, Sandel mit Brot, Gebad, Mehl, Teigwaren und Hillenfrüchten, Wallensteinstraße 48 (6. 12. 1938). Bauer, Reibermachergewerbe, beschränft auf die Serstellung von Damenkleidern, Webergasse 23 (2. 3. 1939). — Anton Böhm, Plattenund Fliesenlegen, Wintergasse 54 (1. 3. 1939).

#### 21. Begirf:

Karoline Fur, Berleih von Liegestiihlen und Schwimmutenfilien sowie von Geräten zum Tischtennisspiesen, Ausbewahrung von Fahr-rädern, Arbeiterstrandbadstraße, slädt. Strandbad "Alfe Donau" (30.1.1939). — Rudolf Wittmann, Taschnergewerbe, Brünner Straße (30. 1. 1939). — Mudolf Wittmann, Taschnergelverbe, Brünner Straße 31 (14. 4. 1939). — Franz Karger, Webergewerbe, Michael-Pacher-Gasser Straße 14 (12. 4. 1939). — Werner Max Leufgen, Modistengewerbe, Krager Straße 14 (12. 4. 1939). — Werner Max Leufgen, Alleininhaber der Fa.: "Franz Friedländer", sabritsmäßiger Betrieb der Färberei, Bleicherei, Apprehm und Rauherei, Prager Straße 145 (19. 10. 1938). — Franz Zand, Tapezierergewerbe, Schlingerbos, Marktplatz 5 (7. 4. 1939). — Georg Noolf Hölzel, Keinigen und Aufbewahren von Teppichen, Schüttaustraße 71 (6. 4. 1939). — Marie Sampel, Strictwarenerzeugung, Wagramer Straße 14 (26. 2. 1939).

Part Sabser, Sandel mit Bartiimeries und Gummimaren, Sansbals Karl Sadler, Sandel mit Parfümerie- und Gunnmiwaren, Saushal-tungsartifeln, Material- und Farbwaren, Bagramer Straße 118 (27. 3.

#### 25. Begirt:

Josef Klugar jun., Gärtnergewerbe, Atgersdorf, Friedhofgaffe 336 (20. 3. 1939).

## Zentralsparkasse der Gemeinde Wien

Wien, 1., Wipplingerstr. 8 / Ruf U-23-5-60 Serie

#### Zweiganstalten:

- 1., Schottenring 1 (Effekten-Abteilung)

- (Bffekten-Abteilung)
  1., Operngasse 6
  2., Taborstraße 17
  2., Praterstraße 50
  3., Landstraßer Hauptstr. 65
  (demnächst Nr. 61)
  3., Radetzkyplatz 4
  (Bröffnung demnächst)
  4., Wiedner Hauptstr. 23|25
  5., Margareten Straße 67
  7., Mariahilfer Straße 70
  8., Josefstädter Straße 64
  9., Nußdorfer Straße 64
  9., Nußdorfer Straße 10
  10., Laxenburger Str. 49|51
  11., Simmering, Hauptstr. 80

- 12., Steinbauergasse 4/6
  12., Meidlinger Hauptstr. 27
  (Bröffnung demnächst)
  13., Hietzinger Hauptstr. 24
  14., Linzer Straße 38
  15., Ullmannstraße 44/46

- 10. Ullmannstraße 44/46
  15., Märzstraße 45
  16., Rich.-Wagner-Platz 16
  17., Hernals. Hauptstr. 72/74
  18., Währinger Str. 109/111
  19., Gatterburggasse 23
  19., Heiligenstädter Str. 84
  (Bröffnung demnächst)
  20., Wallensteinstraße 14
- 21., Am Spitz 11 22., Stadlau, Erzherz.-Karl-Straße 132 (Bröffnung demnächst)

#### Kreditverein der Anstalt: 7., Neubau Gasse 1

Ein- u. Auszahlungen im Spareinlagen- u. Giroverkehr werden bei allen vorgenannten Stellen durchgeführt. Im Giroverkehr sind Überweisungen an alle Sparkassen und alle übrigen Geldinstitute Großdeutschlands (Postsparkasse, Reichsbank, Banken, Genossenschaften usw). möglich

Die Stadt Wien haftet für alle Verbindlichkeiten der Anstalt





hell und dunkel

das köstliche Bier aus dem Brauhaus der Stadt Wien

#### Ronzeffionsverleihungen

eingesangt in der Zeit vom 21. April bis 27. April 1939 im Besonderen Stadtamt III, Gewerberegister.

(Tag der Berleihung in Rlammern)

#### 1. Begirt:

Franz Coglievina, Konzession nach & 15, Pkt. 4, der Gew.- Ordg., zum Personentransport mit dem Platkrastwagen Nr. 3035 mit den sich aus der Min.-Bdg. B.-G.-Bl. Nr. 156/37 (Autotariverordmung 1937) ergebenden Beschräftungen, Ebendorserstraße 2 (14. 4. 1939). — Ernst Lessiat, Gast und Schankgewerde in der Betriedssorm eines Kassechauses, Eßlinggasse (26. 4. 1939). — Raimund Schmidt, Bertikgung von Ratten und Mäusen, schälichen Insekten u. del außer mit Zhangasen oder arderen hochgistigen Gasen und mit Aussichkuber Schällingsbefämpsung im Pslanzendau, Fleischmarkt 20 (5. 4. 1939). — Franz Toder, Konzession nach & 15, Pkt. 4, der Gew.- Ordg., zum Bersonentransport mit dem Platkrastwagen Nr. 2704 mit den sich aus der Min.-Vdg. B.-G.-Vl. Nr. 156/37 (Autotariverordnung 1937) ergebenden Beschränkungen, Frehung (13. 4. 1939). — Richard Jägersberger, Altwarenhandel, Judenplaß 5 (26. 10. 1938). — Wichard Jägersberger, Altwarenhandel, Judenplaß 5 (26. 10. 1938). — Wichardswere in der Betriedsson eines Bergmügungsrestaurantsmit Var, Lissingsasse 14 (5. 4. 1939). — Karl Schindler, Konzession nach & 15, Pkt. 4, der Gew.-Ordg., zum Personentransport mit dem Platkrastwagen Nr. 2338 mit den sich aus der Min.-Vdg. B.-G.-Vl. Nr. 156/37 (Untotariverordnung 1937) ergebenden Beschränkungen, Reuer Markt (13. 4. 1939). — Mois Ibessich, Konzession nach & 15, Pkt. 4, der Gew.-Ordg., zum Personentransport mit dem Platkrastwagen Nr. 2164 mit den sich aus der Min.-Vdg. B.-G.-Vl. Nr. 156/37 (Untotariverordnung 1937) ergebenden Beschränkungen, Singerstraße (18. 4. 1939). — Kaul Wolf, Konzession nach & 15, Pkt. 4, der Gew.-Ordg., zum Personentransport mit dem Platkrastwagen Nr. 225 mit den sich aus der Min.-Vdg. B.-G.-Vl. Nr. 156/37 (Untotariverordnung 1937) ergebenden Beschränkungen, Singerstraße (18. 4. 1939). — Raul Wolf, Konzession nach & 15, Pkt. 4, der Gew.-Ordg., zum Personentransport mit dem Platkrastwagen Nr. 286 mit den sich aus der Min.-Vdg. B.-G.-Vl. Nr. 156/37 (Untotariverordnung 1937) ergebenden Beschränkungen, Stephansplat 7 (18

#### 2. Begirt:

Margarete Firdas, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Hotels, Hofenedergasse 4 (14.4. 1939). — Leopold Linner, Komzession nach § 15, Pkt. 4, der Gew. Ordg., zum Personentransport mit dem Platkrastwagen Nr. 591 mit den sich aus der Min. Bdg. B.-G.-Bl. Nr. 156/37 (Autotaxiverordnung 1937) ergebenden Beschränkungen, Obere Donaustraße 47 (3.4. 1939). — Rudolf Malit, Konzession nach § 15, Pkt. 4, der Gew. Ordg., zum Personentransport mit dem Platkrastwagen Nr. 871 mit den sich aus der Min. Bdg. B.-G.-Bl. Nr. 156/37 (Autotaxiverordnung 1937) ergebenden Beschränkungen, Prater Straße 78 (14.4. 1939). — Johann Derkits, Gasund Wassersinstallation, Notensierungasse 22 (14.4. 1939).

#### 3. Begirt:

Antonie Schittenhelm, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, Eslarmgasse 25 (5. 4. 1939). — Dr. Johann Thanhoser, Konzession zur Bermittlung des Kauses, Berkauses und Tausches, der Pachtung und Verpachtung vom Realitäten und zur Bermittlung von Spothekardarlehen (Realitätenvermittlung), Gärtnergasse 2 (12. 4. 1939).

#### 4. Begirt:

Sophie Eigner, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Speisehauses, Favoritenstraße 27 (15. 3. 1939). — Anna Wächter, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform einer Ben- sion, Mayerhofgasse 4 (8. 3. 1939).

#### 5. Begirt:

Josef Haibinger, Gast- umd Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, Margareten Straße 145 (3. 4. 1939). — Der Neichsbund der Deutschen Beamten (R. D. B.) e. B., Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Hotelrestaurants, Margareten Straße 166 (11. 4. 1939). — Der Neichsbund der Deutschen Beamten (R. D. B.) e. B., Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Kaffeehauses, Margareten Straße 166 (11. 4. 1939).

#### 6. Begirt:

Emmerich Ludwig Leitinger, Konzession gemäß § 15, Pkt. 1, Gew.-Ordg., zum Betriebe des Anlographengewerbes, Mariahilser Straße 41 (21. 3. 1939).

#### 7. Bezirt:

Franz Kindl, Konzession nach § 15, Pkt. 4, der Gew. Ordg., zum Versonentransport mit dem Playkrastwagen Rr. 1177 mit den sich aus der Min. Bdg. B. G. Bl. Rr. 156/37 (Autotaxiverordnung 1937) ergebenden Beschränkungen, Andreasgasse 2 (13. 4. 1939). — Friedrich Weczernik, Konzession zur Verwaltung von Gebäuden, Kaiserstraße 6 (18. 4. 1939).

#### 8. Begirt:

Robert Beisgrab, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Kafsechauses, Daungasse 1 (10.3.1939). — Anna Hafser, Altwarenhandel (Tröblergewerbe), Lerchenfelder Gürtel, Stadtbahnbogen 22/24 (30.3.1939). — Leopold Stanel, Konzession gemäß der Bdg. B.-G.-Bl. Kr. 213/1929 mit der Berechtigung zur gewerbsmäßigen Installation von elektrischen Starkstromankagen und Einrichtungen im Unstang der Untersuse, sür Kiederspannung, jedoch eingeschränkt auf die Installation von Anlagen und Einrichtungen im Unschluß an bestehende Kraftwerke (eingeschränkte Kiederspannungskonzession), Piarisknegsse 58 (15.4.1939). — Karl Drlica, gewerbsmäßige Aussillbrung von Gas- und Basserleitungsinstallationen, Stadtbahnbogen 51 (30.3.1939).

#### 9. Begirt:

Raroline Beifer, Gaft- und Schankgewerbe in der Betriebsform einer Fremdenherberge (Benfion), Mariannengasse 1 (4. 4. 1939).

#### 10. Begirt:

Robert Charvat, Güternahverkehr, Mannhartgasse 10 (12.4. 1939). — Balter Zauner, Beförderung von Lasten mit Kraftsahrzeugen, Ostbahnhof, Zudermülze Zauner, Speisebarade (3.4. 1939).

#### 12. Begirt:

Johann Nemec, Gaft- und Schanfgewerbe in der Betriebsform eines Gafthauses, Sebendorfer Straße 33 (24. 3. 1939).

#### 14. Begirt:

Emil Krause, Gast, und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Kasseehauses, Hütteldorser Straße 95 (17. 12. 1938). — Wilhelm Hoidn, Besörderung von Lasten mit Krastsahrzeugen im Güternahverkehr, Kiemmahergasse 66 (5. 4. 1939).

#### 15. Begirt:

Franz Dignös, Kraftfahrzeugmechanikergewerbe, Dadlergasse 10 (21. 3. 1939). — Franz Vieh, Gewerbe zur Besörderung von Lassen mit Krastsahrzeugen, derem Eigengewicht im betriedssertigen Zustand (ohne Beiwagen) 350 kg übersteigt, Löhrgasse 20 (7. 4. 1939). — Robert Klepal, Konzession gemäß der Vdg. B.-G.-Vl. Kr. 219/29 zur Installation elektrischer Starkstromanlagen und Einrichtungen im Umsiang der Untersuse, sür Klebelspannung, jedoch eingeschränkt auf die Installation von Anlagen und Einrichtungen im Anschluß an bestehende Krastwerfe (eingeschränkte Niederspannungs-Konzession), Wariabilse Straße 205 (11. 4. 1939).

#### 19. Begirt:

Johann Piller, Kraftfahrzeugmechanikergewerbe, Heiligenstädter Straffe 24 (11. 4. 1939).

#### 20. Begirt:

Dr. Georg Grubert, Verkauf von Giften und der zur arzneisichen Verwendung bestimmten Stoffe und Präparate, sofern dieselben nicht ausschließlich den Apothekern vorbehalten sind, Salzach Straße 17 (14. 4. 1939). — Gustav Friedl, Konzession zum Betriebe des Baumeistergewerbes, Wallensteinstraße 12 (12. 4. 1939).

#### 21. Bezirt:

Eduard Rudolf Jobanek, Beförderung von Lasten mit Krastsahrzeugen, Arbeiterstrandbadstraße 47 (16. 4. 1939). — Franziska Keingruber, Gast- und Schantgewerbe in der Betriebssorm eines Gast- hauses, Brünner Straße—Schlingerhof (12. 4. 1939). — Anton Handle, Beförderung von Lasten mit Krastsahrzeugen, Kolonistenstraße 6 (14. 4. 1939). — Franz Hollaus, Gast- und Schantgewerbe in der Betriebssorm einer Kassechank, Schüttaustraße 69 (8. 3. 1939).

## Marktwesen

Lebensmittelzufuhren auf ben Wiener Märften in der Woche bom 23. bis 29. Abril 1939

Grünwaren: Zusuhren: 12.894 q, um 7676 q mehr als in der Borwoche. Diese außerordentliche Zunahme erklärt sich solgendermaßen: Sämtliche Bestzusuhren (nicht nur die für den Naschmarkt bestimmten) scheinen im Bericht auf. Weiter nehmen die Anlieserungen mit einheimischem Gemüse der Jahreszeit gemäß ständig zu. Die Anlieserungen auch aus Italien, hauptsächlich aus erstmalig angelieserten grünen Erdsen und Karsiol bestehend, waren sast doppelt so hoch als in der Borwoche. Schließlich langten wieder große Mengen von ägyptischer Zwiebel ein, die ab nächster Woche rahoniert ist. Die Beschäung mit einheimischem Gemüse bestand hauptsächlich aus Spinat, der manchmal in überbedarsbedenden Mengen angeliesert wurde, jedoch immer guten Absachschenden Wengen Abeterssiliengrünes vorhanden und Vorree. Treibhausware, wie Zäuptelsalat, Kochsalat, Kohlrabi, Spargel und Rhabarber waren nur in geringssügen Mengen vorhanden. Burzelgemüse sehlte sast den Bedarf nicht gedeckt werden sonnte. Aus dem Ausland wurde angeliesert: Aus Italien Karsiol und grüne Erdsen, von den Kanarischen Instalien Tomaten, aus Holland Beißtraut, Kotkraut, Kohl und Hauptschalt. Es zeigten sich solgende Preisänderungen: Karsiol in der oberen Grenze — 20, Glashausgurfen in der unteren Grenze — 3, sanarische Tomaten in der unteren Grenze — 1, in der oberen Grenze — 6, holl. Beißtraut in der unteren Grenze — 2, in der oberen Grenze — 6, holl. Kotkraut in der unteren Grenze — 5, in der oberen Grenze — 4, Blätterspinat in der unteren Grenze — 5, in der oberen Grenze — 15, Nürnberger Kren in der unteren Grenze — 5, in der oberen Grenze — 15, Nürnberger Kren in der unteren Grenze — 5, in der oberen Grenze — 15, Nürnberger Kren in der unteren Grenze — 15, in der oberen Grenze — 16, notierten Grenze — 1, Ehampignons in der oberen Grenze 1. Es notierten

auf dem Rajchmarkt im Kleinhandel in Rpf.: Karfiol 21—37, Zudererbsen 52—53, Glashausgurken 112—166, Tomaten 81—88, Dillkraut 10, Petersilienkraut 231—390, Schnittlauch 3, Kohl 31, Beigkraut 26—30, Rotkraut 36—39, Säuptelsalt 11—28, Kochsalt 16—20, Blätterspinat 21—26, Stengelspinat 15—19, Kohlradi 49—50, Rhabarder 50—127, Spargel 157—312, Kren 150—190, gelbe Rüben 26—28, Karotten 26—31, Petersilienwurzel 31—45, Rettich 16—18, Salatsellerie 36—62, Knoblauch 34—49, Porree 28—50, Zwiebel 26.

Mit Birkjamleit vom 24. Upril 1939 wurden jür einheimijches Gemüje folgende Berbraucherhöchjepreise sestzeite selashaushäuptelsalat 11, 19 und 28, Treiblochsalat 16 und 20, Vögerkalat 111, Stengelspinat 19 und 26, Kohlrabi 22, Treiblochradi 49, Kohl 43, Zwiebel 26, Knoblauch 42, Porree 50, Sauerkraut 36, Sellerie 36, 53 und 62, Wöhren 26, Goldriben 28, Karotten 24—31, Petersilienwurzel 36—45, rote Miben 31, Mhabarber 127, Treibloch 43, Kadieschen 16, Suppengrünes 6, Petersiliengrünes 4, Dillkraut 10, Schnittlauch 3, Champignons 300 und 470.

Kartoffeln: Zusuhren 7507 q, um 3060 q mehr als in der Borwoche. Die große Rachstrage konnte unschwer befriedigt werden.

Obst: Zusuhren 2664 q, um 609 q weniger als in der Borwoche. Die Unlieserung aus Steiermark an Apseln hat sast ganz ausgehört, doch gelangten amerikanische Apsel zur Berteilung. Es zeigten sich folgende Preisänderungen: Datteln in der oberen Grenze 88, Feigen in der oberen Grenze 104, steir. Bohnäpsel in der oberen Grenze 9, Maschanster in der oberen Grenze — 7 dis — 11, amerik. Apsel in der unteren Grenze 3, in der oberen Grenze 2. Es notierten im Kleinhandel auf dem Raschmarkt: Bananen 123, Datteln 81—257, Feigen 250, ital. Champagner Reinetten 102—106, Bohnäpsel 85, amerik. 89—107, steir. Maschanzer 65—77.

**Agrumen:** Zufuhren:  $6127\,q$ , um  $807\,q$  weniger. Die Anlieserungen bestanden vorwiegend aus Zitronen. Preisänderungen: Ztal. Blutorangen in der oberen Grenze — 9, ital. blonde Orangen in der unteren Grenze 1, in der oberen Grenze 3, Zitronen in der unteren Grenze 1, in der oberen Grenze 1.

Vilze: Zufuhren: 2q. Erstmalig waren Morcheln auf dem Markt. Butter: Zufuhren: 50q, um 12q mehr als in der Borwoche. Die Anlieserung ist zu knapp.

Eier: Zufuhren: 1,216.960 Stiid, um 290.310 Stiid mehr als in der Borwoche. Die Anlieferungen find ausreichend.

Rindermartt: Bei sehr lebhastem Markverkehr wurden sämtliche Rindergattungen und Qualitäten zu sesten Borwochenpreisen verlauft. Preise: Inl. Ochsen 77—95, jugoslaw. 87—95 (Ia, IIa), rumän. 77—95, ungar. 87—95 (A, B), Stiere 66—85, Kalbinnen 69—91, Kiihe 51—89, D-Ware 50—60.

Schweinemarkt: Die Abgabe der Schweine erfolgte zu festgesetzten Breisen durch Zuteilung. Preise 100-118.

Jung- und Stechviehmartt: Bei sehr lebhastem Marktverkehr wurden lebende und Beidner Kälber sowie Beidner Schafe, Weidner Ziegen, Weidner Lämmer und Beidner Kitzen zu gut behaupteten Vorwochenpreisen verkauft. Weidner Fleisch- und Fettschweine und Mindsleisch wurden zu den seitgelegten Verkaufspreisen abgegeben. Preise: Lebende Kälber 80—105, Beidner 110—140, Fleischschweine 120—140, Fettschweine 138—140, Weidner Lämmer 100—130, Weidner Schafe ohne Fell 70—100, Beidner Kitzen 110—155, Weidner Jiegen 45—70.

Großmarkhalle, Abteilung für Fleischwaren: In der Berichtswoche langte bloß 1 Waggon mit 2,1 t Kälbern und Kigen aus Salzburg ein, um 1 Waggon mit 4,1 t weniger. Aus dem Ausland langte nichts ein. Weiter langten aus dem Juland 170,6 t Fleisch und Fleischwaren und 9536 Weidner Tiere ein, gegenilder der Vorwoche um 22,8 t Fleisch und Fleischwaren und um 1169 Weidner Tiere mehr. Die Gesamtbelieserung der Großmarkhalle stellt sich in der abgelausenen Woche auf 1041 t Fleisch und Fleischwaren und 9607 Weidner Tiere; die Steigerung betrug gegen die Vorwoche 284,6 t Fleisch und Fleischwaren und 1113 Weidner Tiere.

Großmarkt: Nach Kälbern, schwereren Fleischschweinen und nach Rindsleisch bestand jederzeit lebhaste Rachsrage. Auch Kitzen und Lämmer wurden glatt abgesetzt. Am Montag trat die Neuseissteuung der Preise sill Fleisch im Großhandel in Kraft. Für schwere Fettschweine und Speck bestand während der ersten Tage sehr wenig Kausinteresse, erst gegen Ende der Woche wurden größere Speckmengen von einigen Großeinkäufern aus dem Markt genommen. Teurer wurden: Rindsleisch la in der oberen Grenze um 7 (142—160), Fetischweine in der unteren Grenze um 5, in der oberen Grenze um 7 (133—140), halbe Schweine, abgezogene in der unteren Grenze um 7 (140—147), Fleischschweine um 7 (140), Schase in der oberen Grenze um 10 (40—140), Ziegen in der oberen Grenze um 20, in der unteren Grenze um 3 (30—120),

Jungschweinesleisch Bauchsleisch in der unteren Grenze um 7 (140), Imereien in der oberen Grenze um 10 (120—160), Gefrierrindsleisch, ausländisches in der unteren Grenze um 1 (97). Billiger wurden: Mindsleisch la in der unteren Grenze um 5 (142—160), IIa in der oberen Grenze um 9 (130—138), IIIa in der unteren Grenze um 12, in der oberen Grenze um 8 (108—122), Wuritsleisch in der unteren Grenze um 6, in der oberen Grenze um 8 (104—120), Jungschweinesleisch Karree um 2 (165), Schlegel in der oberen Grenze um 2 (160—165), Bauchsleisch in der oberen Grenze um 7 (140), Kälber, inländische in der unteren Grenze um 10 (110—140), Schweine, halbe abgezogene in der oberen Grenze um 6 (140—147), Schafe in der unteren Grenze um 40 (40—140), Ritzen in der unteren Grenze um 10 (100—160), Sped in der unteren Grenze um 3, in der oberen Grenze um 1 (126—135), Vurstipped in der unteren Grenze um 5, in der oberen Grenze um 4 (118—126), Gefrierrindsseisch ausländisches in der oberen Grenze um 3 (97).

K l e i n m a r f t: Bei reichlichem Warenvorrat (insbesondere Schweinesleisch und Fettwaren) fand ruhiger Geschäftsversehr statt. Die Nachfrage war mit Ausnahme von Kalbsleisch leicht zu besriedigen. In dieser Woche begann die ersie Stappe der Angleichung der Stoppreise an die Fleischhöchstreise, und zwar im Ausnah von 10 Apf, pro kg. Teurer wurden: hinteres Kindsleisch mit Zuwaage in der unteren Grenze um 14 (160—200), Lungenbraten in der unteren Grenze um 73 (227—330), Kalbsleisch, hinteres in der unteren Grenze um 10 (170—213), Schulter, ausgelöst in der unteren Grenze um 10 (200—240), Schassleisch, vorderes in der unteren und oberen Grenze um 20 (120—160), binteres in der unteren Grenze um 10, in

der oberen Grenze um 7 (160—180), Schweinesleisch, abgezogener Schlegel in der oberen Grenze um 10 (167—206), Schnitzel in der unteren Grenze um 10 (223—250), Schulter, ausgelöst, in der oberen Grenze um 5 (213—235), jung, Karree in der unteren Grenze um 7, in der oberen Grenze um 24 (167—224), Schopfbraden in der oberen Grenze um 16 (160—212), Schlegel in der oberen Grenze um 36 (160—216), Schweineschmalz in der unteren Grenze um 7 (180—188), Sped in der unteren Grenze um 7 (147—156), Schweineslunge in der unteren Grenze um 7 (100—120), Leber in der unteren Grenze um 10 (183—200), Hirn in der oberen Grenze um 10 (200—237), Riere in der unteren Grenze um 10 (183—187). Billiger vourden: Gefochter Schinsen in der unteren Grenze um 17, in der oberen Grenze um 30 (370—410), Kernsett in der oberen Grenze um 10 (50—70), Rindstnochen in der oberen Grenze um 19 (30—48), Rindsmartsnochen in der oberen Grenze um 19 (30—48), Rindsmartsnochen in der oberen Grenze um 19 (30—48), Rindsmartsnochen in der oberen Grenze um 19 (30—48).

Beflügelmartt: Es gelangten nur Suppenhühner gum Berfauf.

Bentralfifdmartt: Siihwassersische: Inland: Brachsen 690 kg (48), Forellen 100 (500), Sechte 102 (140), Karpsen 11.161 (123), Schleien 697 (123), Beißische 519 (40—70), Jander 466 (190), jugosl. Schille 466 (190—220). Seemassersische: Inland: Angler 690 (105), Dorschille 750 (82), Goldbarschillet 3580 (89), Kabeljau 5960 (52), Seelachssilet 5100 (70), Seelachs 5800 (46), Bauchlappen 1260 (28), Kabeljaufilet 38.280 (80). — Alles je kg im Großbandel.

Mle Preise in Reichspfennig.

Marttamt ber Ctabt Bien.

## GAS- UND ELEKTRIZITÄTSWERKE DER GEMEINDE WIEN

# GAS UND ELEKTRIZITAT

Die bewährten Helfer

IN JEDEM HAUSHALT

IN JEDEM BETRIEB

ZUM KOCHEN ZUM HEIZEN ZUM KÜHLEN GERATE

ZUM WASCHEN
ZUM BÜGELN
ZUM BADEN

Lohnend in der Anschaffung

Zeitgemäß im Betrieb

SACHLICHE BERATUNG UND STÄNDIGE VORFÜHRUNG IN DEN AUSSTELLUNGSRÄUMEN

STÄDT. GASWERKE

VIII, Josefstädter Straße 10-12

STÄDT. ELEKTRIZITÄTSWERKE

IX, Mariannengasse 4 u. VI, Mariahilfer Straße 41

Hernes Rathaus. — Papier: Meufiedler Aftiengesellschaft für Papiersabritation, Wien, 1., Schottenring 21. — Drud von Gottlieb Gistel & Cie., Bien, 3., Minzgasse 6. — D. A. 1600. 1. Viertelj. 1939.